

12. JAHRGANG OKTOBER 2010

BÖDELi[•]info

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därligen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden.



**DAS INTERVIEW:
VON WIRTSCHAFT
UND WIRTEN**

Jeannette Sutter-Ammann
Restaurant Goldener Anker Interlaken

Kraft von Lebensmitteln

Wir haben das teilweise vergessen, aber manchmal fällt es uns wieder auf, wenn wir irgendwo einkehren, uns an einen liebevoll hergerichteten Tisch setzen, eine sorgfältig gestaltete und zusammengesetzte Karte studieren, etwas zu essen und zu trinken bestellen, aufmerksam bedient werden und einfach geniessen können. Starke und gute Sinneseindrücke zu vermitteln, ist mir ein wichtiges Anliegen und macht mir Freude. Das Gastgewerbe ermöglicht es wie kaum eine andere Branche, diese Sinneseindrücke nicht nur zu vermitteln, sondern auch sofort und unvermittelt Reaktionen zu erhalten.

Denn niemand kann gleichgültig gegenüber Essen und Trinken bleiben und zwar im Positiven wie im Negativen. Zu nahe kommt uns das im wahrsten Sinne des Wortes, zu intensiv ist der Sinneseindruck, nicht umsonst sprechen wir bei Lebensmitteln, von Mitteln zum Leben. Auch im Gastgewerbe ist man sich der mächtigen Kraft der Sinneseindrücke rund ums Essen und Trinken nicht immer bewusst. Wir schlucken ja nicht alles, wir wollen ja nicht jede Suppe auslöffeln, manches schmeckt uns nicht, an manchem haben wir zu beissen – und zuletzt geben wir den Löffel ab. Die Sinneseindrücke im Zusammenhang mit Lebensmitteln und deren Zubereitung sind so stark, dass wir sie nicht nur in unseren Körper eindringen lassen, sondern auch in unsere Sprache.

Mir scheint das Bewusstsein um diese existenzielle Bedeutung des Essens und Trinkens sei in den letzten Jahren eher zurückgegangen, und mir scheint, dass es hier Zusammenhänge zu einer ganz anderen und neuen Art von Sinneseindrücken gibt. Elektronik, Computer, Internet. Ich selbst habe kein Handy und



René Sutter
Koch und Wirt im Restaurant
Goldener Anker Interlaken

tue mich schwer mit E-Mail und Internet. Nicht, dass ich diese Technologien verdammen würde, und ich verachte auch die Jungen keineswegs, die mit diesen neuen Medien aufwachsen und sie ganz selbstverständlich benutzen. Diese Dinge sagen mir einfach nicht viel, und das hat wohl auch damit zu tun, dass diese Sinneseindrücke nichts Lebendiges tragen, sondern nur Lebendiges vorgaukeln – übrigens ganz ähnlich wie bei der Musik, wo ich die erdigen und ehrlichen Rhythmen und Klänge dem Synthetischen vorziehe.

Doch obwohl die neuen Medien uns Echtheit, Lebendigkeit und Sinnlichkeit nur vorgaukeln, haben sie eine grosse Kraft, die in unserer Zeit mindestens so stark ist wie die Kraft von Lebensmitteln. Ich habe sogar das Gefühl, dass diese Scheinwelt die existenziellen Werte, die ich im Gastgewerbe vermitteln möchte, zurzeit in den Schatten stellt: Essen, Trinken, Geselligkeit, Nähe, Unmittelbarkeit, Sinnlichkeit. Ich hoffe schwer und bin eigentlich überzeugt davon, das sei nur vorübergehend.

René Sutter

Auswahl, Beratung, Qualität – Alles was Ihr Projekt erfolgreich macht.

Besuchen Sie unsere Keramik- und Holzausstellung in Gwatt/Thun

Baummat AG

Keramik- und
Holzausstellung
Ethernitzschnitt
Lager und Verkauf

Eisenbahnstrasse 91
3645 Gwatt/Thun
Tel. 033 227 84 84
Fax 033 227 84 99

info@baumat.ch
www.bbaumat.ch

Öffnungszeiten Ausstellung

Montag bis Donnerstag
08:00 – 11:45 Uhr
13:30 – 17:00 Uhr

Freitag
08:00 – 11:45 Uhr
13:30 – 16:00 Uhr

Samstag
08:30 – 12:00 Uhr

baumat

sie bauen – wir liefern

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/
Datenannahme für alle
Beiträge/Inserate/Vereine

Weber AG Verlag
Sibylle Dräyer, Christina Ritler
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56
e-mail: boedeli-info@weberag.ch
www.boedeli-info.ch

Leitung BödeliInfo,
Inserate und
Gewerbeseiten

Doris Wyss
Brunnengasse 163 E, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 822 33 54, Fax 033 822 03 54
e-mail: boedeli-info@weberag.ch

Inserate- und Redaktionsschluss **Dienstag, 12. Oktober 2010**

Alle Beiträge erscheinen sowohl im BödeliInfo als auch im BrienzInfo.

Vertreter des Vereinskongress

Peter Wenger, Präs. Vereinskongress
Postfach 336, 3800 Interlaken
Mobile 077 430 17 35
Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli
Mobile 079 632 76 70

Titelseite
Foto

Jeannette Sutter, Interlaken
Sabina Stör Büschlen

Druck
ISSN

Ilg AG, Druckerei & Verlag, 3752 Wimmis
1662-0984

Auflage
Erscheinungsweise

18 000 Expl.
12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Krankenpflege zu Hause

Kostenlose Beratung · Verkauf und Vermietung
AHV-/IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Miete Fr. 75.–/Mt.



- komfortables Elektro-Pflegebett
- Antidekubitusmatratze
- Patientenheber
- Badelift

- Rollstühle und Zubehör
- Elektro-Rollstühle
- Scooter
- Rollatoren
- Nachtstühle
- Gehhilfen

Apotheke Dr. Portmann AG · Höhweg 4 · 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 36 · Fax 033 828 34 30 · www.portmann.ch

Herbst im Des Alpes

dem Treffpunkt in Interlaken

Wildspezialitäten im Des Alpes!

So, 17.10. 15–17 Gratis Eselreiten
Do, 28.10. 19.30 Gemsberg, Schwyzerörgeli

Neu: Unsere beliebte Holzofen-Pizza gibts jetzt das ganze Jahr!

Montag bis Donnerstag, 17.30 bis 22.30 Uhr
Freitag und Samstag, 17.30 bis 23.00 Uhr
Sonntag, 17.30 bis 22.30 Uhr

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höhweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

INHALTSVERZEICHNIS

INTERVIEW	5–7
GEWERBESEITEN	9
Alters- & Pflegeheim Brienz EGW	9
crazy riders, Interlaken	11
INFOSEITEN	13
Daniel Capelli: Immobilienmarkt	13
Catherine Zimpfer: Wellness & Co.	15
Patrizio Salzano: Impressions de cuisine	17
Béatrice Tschannen: Gesundheit	19
Daniel Rolli: Finanzplanungs-Tipp	21
Monika Rothacher-Braun: Frisuren & Haarpflege	23
Annina Dauwalder: Heimtierpflege	25
Simon Luyten: Optik	27
Christina Stauffacher: Naturheilkunde	29
Nando von Allmen: Ausstellung	31
Miriam Häni: Bücherecke	32
VEREINE UND ORGANISATIONEN	35
Billard Club Interlaken	35
Galerie Kunstsammlung Unterseen	37
Stadtkeller Unterseen	39
Fischerei-Pachtvereinigung Interlaken	41
Stadtmusik Unterseen / Jugendmusik Unterseen	45
Tambourenverein Matten	53
Schweizer Bildhauerei Museum Brienz	55
Katholische Kirchgemeinde Interlaken	57
Stadtkeller Unterseen	63
Orchesterverein Interlaken/Chorgemeinschaft Unterseen	65
Christchindli-Märit Interlaken-Unterseen	67
Verein Eidg. Jodlerfest Interlaken 2011	71
Chor Frohsinn-Cäcilia Interlaken	73
Heimatverein & Dorfmuseum Bönigen	75
Evangelisch-methodistische Kirche Interlaken	77
Pro Senectute Berner Oberland	79
Musikgesellschaft Matten	81
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	83
VERANSTALTUNGEN	47–51
TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE	85
WETTBEWERB	89
INTERVIEW MIT BLICK AUF DIE BRIENZREGION	91–93
KOLUMNE	94–95

«Das Schönste ist für mich die Freude der Gäste!»

Eigentlich wollte Jeannette Sutter-Ammann in ihrer Jugend die Kunstgewerbeschule besuchen, doch auf Wunsch des Vaters absolvierte sie eine kaufmännische Ausbildung. In der Kunst und Kultur ist sie dennoch fest verankert. Seit 31 Jahren führt sie zusammen mit ihrem Mann René in Interlaken das Restaurant Goldener Anker. Dort kann sie die Liebe zur Musik, die Freude an Begegnungen mit den verschiedensten Menschen und das Kaufmännische ausleben.

Frau Sutter, welches ist das schönste Kompliment, das Sie je erhalten haben?

Ui, ich höre fast täglich schöne Sachen, die mir in guter Erinnerung bleiben. Das Schönste? Als «Züri West» an meinem Geburtstag hier spielten und zusammen mit der ganzen Beiz «Happy Birthday» sangen. Das war sehr speziell. Es ist ja so, dass wir am Geburtstag fast immer arbeiten müssen – nein: dürfen. Aber um auf die Komplimente zurückzukommen: Eigentlich ist es das schönste, wenn ich mich umschaue und sehe, dass alle Freude haben.

Die Freude der Gäste als Kompliment?

Ja, die Freude der Gäste, aber auch der Künstler. Wenn die Musiker gerne wiederkommen, ist das ein Kompliment. Anderswo hätten sie ja die besseren Konditionen, würden mehr verdienen und mehr Leute erreichen. Aber bei uns ist es halt anders, hier ergibt sich ein Zusammenhalt.

Was meinen Sie damit?

In einem Betrieb wie unserem läuft immer viel. Wir können deshalb nicht viel Zeit mit den Künstlern und generell den andern Menschen verbringen. Aber obwohl wir nicht dauernd zusammenhocken, haben sich über die Jahre hinweg Freundschaften



Jeannette Sutter-Ammann, Matten, Wirtin im Restaurant Goldener Anker Interlaken

Jahrgang: 1955

Zivilstand:

verheiratet mit René

Beruflicher Werdegang:

Kaufmännische Ausbildung, Diplom für Unternehmensführung SIU, Wirteprüfung, eidg. dipl. Restaurateur, Wirtin im Restaurant Goldener Anker in Interlaken seit Juli 1979

Hobbys:

Malen, Musik, lesen

www.anker.ch

gebildet. Für mich ist das Zusammensein mit Menschen etwas vom Wichtigsten, weil es mich inspiriert und mir Energie gibt. Ich brauche es zwischendurch auszubrechen, neue Gedanken zu entwickeln und anschliessend umzusetzen. Leider ist die Zeit dazu sehr knapp. Ich schätze aber zum Beispiel den Austausch im Netzwerk des Verbands Frauenunternehmen, wo ich interessante Leute kennenlernte.

Unternehmertum ist ja nicht grad das erste, das einem beim «Anker» in den Sinn kommt.

Das stimmt. Ich stamme jedoch aus einer Unternehmerfamilie und war auch 18 Jahre lange im Betrieb meines Vaters tätig – teilweise parallel zur Tätigkeit im «Anker». Mit der Wirtschaft ist es nicht immer einfach und ich stelle und stelle mir oft Fragen dazu. Mir war es immer wichtig, dass man als Unternehmen auch eine soziale Aufgabe hat. Von der Wirtschaft sollten alle einen Nutzen haben, darauf sollte man sich besinnen. Mein Vater hatte eine Firma für Musikautomaten. Das war eine Branche, in der viele meinten, das Geld falle vom Himmel. Aber bereits damals steckte viel Arbeit dahinter. Und wenn wir in dieser Firma dann ende Monat die Löhne ausrichteten, war ich stolz so viele Mitarbeiter auszahlen zu können.

«Viele meinten, das Geld falle vom Himmel.»

Ihr Traumberuf war es aber nicht?

Nein, ich wollte eigentlich die Kunstgewerbeschule besuchen. Mein Vater wollte jedoch, dass ich etwas Kaufmännisches mache. Er sagte jeweils, Künstler gebe es in der Familie schon genug! (lacht) Meine Ausbildung war gut und im Kurs für Unternehmensführung lernte ich raus zu gehen zu den Leuten. In meiner Klasse sassn Personen aus den verschiedensten Betrieben. Wir beschäftigten uns mit den Firmen, betrachteten Abläufe, tauschten uns aus. Das hat mich interessiert und inspiriert. So entwickelte ich neue Ideen.



Das macht den «Anker» aus: Kunst und Kultur an allen Ecken und Wänden.

Die Sie unter anderem auch politisch einzubringen versucht haben.

Ja, ich politisierte 12 Jahre lang für die Freien Bürger Interlaken, unter anderem einige Jahre im Grossen Gemeinderat. Neben den Tätigkeiten in den beiden Betrieben wurde es dann aber zu viel. Irgendwann hatte ich Angst mich zu verzetteln und den eigenen Erwartungen nicht mehr zu genügen.

«Ein anderes Lokal war für uns nie ein Thema.»

Wie ist Ihr damaliger Freund und heutiger Mann René mit den vielfältigen Aktivitäten umgegangen?

René ist meine grosse Liebe und mein Rückhalt. Mein Anker sozusagen. Für uns war es immer wichtig, dass man sich auch in einer Beziehung weiterentwickeln kann. Dies zu erlauben und zu unterstützen braucht eine gewisse Grosszügigkeit, ermöglicht es aber im Leben vorwärts zu kommen. Das bringt Beiden einen doppelten Nutzen.

Sie bieten vielen Menschen eine Plattform für deren Musik und Anliegen. Haben Sie je daran gedacht, weiterzuziehen und selber eine neue Plattform zu suchen?

Wir erhielten oft Anfragen um an Festivals zu wirteln, zugesagt haben wir aber nur ganz vereinzelt. Und ein anderes Lokal, das war nie ein Thema. Wir sind hier, was für uns zählt, ist die Qualität. Die Qualität unseres Tuns und unsere eigene Lebensqualität.

Seit 31 Jahren schätzen auch viele Stammgäste diese Qualität und nutzen den «Anker» als zweites Zuhause. War das Teil des Konzepts oder hat es sich einfach so ergeben?

Das kommt aus unserer Jugendzeit heraus. Wir starteten in der Flower-Power- und Weltverbesserzeit, als vieles sorglos und frei war. Die Leute kamen einfach in unsere Beiz und hatten es gut miteinander. Die Liebe zu den Mitmenschen ist mir wichtig und ich hoffe, dass wir eine entsprechende Atmosphäre schaffen.

Bei Ihnen herrschte die Flower-Power-Zeit. Wie nehmen Sie die heutigen jungen Leute wahr?

Mir fällt auf, dass sehr viele studieren und dass Bildung allgemein sehr wichtig ist. Das dünkt mich gut, ich hoffe aber, dass es auch unter diesen Leuten später genug Macher gibt. Ich mache mir oft Gedanken darüber, wie wohl all diese Jungen nach ihren Ausbildungen in die Arbeitswelt einsteigen. Generell dünkt es mich schwierig den Zeitgeist zu erfassen. Es ist alles sehr komplex und vernetzt geworden. Ich hatte zum Beispiel zu Beginn des Computerzeitalters den Traum, dass durch den weltweiten Datenaustausch endlich grosse Verteilprobleme gelöst werden können – aber vielfach sind neue Probleme und neue Ungleichgewichte entstanden. Es läuft vieles «verkehrt». Eigentlich dünkt es mich erstaunlich, wie viele normale Jugendliche es gibt in dieser Welt!

Trotzdem ist es ein grosser Spagat zwischen angesehenem Kulturlokal und Ersatzwohnzimmer für ganze Jugendcliquen – hatten Sie jemals Angst «zwüsche abe z gheie»?

Nein, dieser Gedanke war nie da. Wir haben uns zu Beginn vorgenommen immer das zu machen, was uns und unseren Gästen Freude macht. Auch wenn sich vieles verändert hat, ist uns das irgendwie immer gelungen. Bei uns durchmischen sich die Generationen. Wir wollen das auch mit Auftrittsmöglichkeiten für Schul- und Nachwuchsbands aus der Region fördern. Es ist das schönste, wenn die jungen Künstler mit ihren Eltern oder Freunden um



Gemeinsames Glück vor dem Bild «Glücksrad» von Walter Wegmüller: René und Jeannette Sutter-Ammann.

die Wette strahlen. Musik ist ein Medium, das glücklich macht und Menschen verbindet.

Was steht denn kulturell in den nächsten Wochen und Monaten im «Anker» an?

Am 9. Oktober tauft MC Juli seine CD, am 30. Oktober gibt's PUNK-ROCK THE HOUSE, Longhorns und High Class Robbery, am 27. November ist Philipp Fankhauser zu Gast, am 10. und 11. Dezember Stiller Has und in der Altjahrswoche treten Sens Unik auf.

Welches Konzert war für Sie das Speziellste?

Das sind ganz klar die Auftritte meines Bruders Hanery Amman, der mich auch immer sehr unterstützt hat. Sehr gefallen hat mir auch Caryl Neville. Als ich mit ihm einen Ausflug auf die Schynige Platte unternahm, sagte er zu mir: «This is much better than the Rocky Mountains!» Es hat ihm bei uns in jeder Hinsicht gefallen.

«Dann will ich malen!»

Letztes Jahr haben Sie anlässlich des 30-Jahr-Jubiläums gesagt, dass es ein 40-Jahr-Jubiläum geben wird. Welche Herausforderungen sehen Sie bis dahin?

Es muss uns auch weiterhin gelingen, nahe an den Gästen zu sein und zu wissen, was diese wollen. Nicht nur bei der Musik, sondern auch bei der Bewirtung. Wir müssen Trends kennen und umsetzen. Wir versuchen deshalb herauszuspüren, was wirklich ein Bedürfnis ist bei den Leuten.

Und was erhoffen Sie sich für eine dereinst kommende Zeit nach dem «Anker»?

Dann will ich malen! Das war mir immer wichtig und ich belegte neben der Arbeit einzelne Kurse an der Kunsthochschule. An meinem zweiten Bild male ich seit x-Jahren, da liegt also eine Steigerung drin, gäll?! Der letzte Lebensabschnitt soll mir und dem Malen gehören. Aber bis dahin will ich zusammen mit René und unserem Team noch ganz den Gästen dienen!

Text/Fotos: Sabina Stör Büschlen



Alters- und Pflegeheim Brienz EGW - Hauptstrasse 256 - 3855 Brienz – Tel. 033 952 82 82

Herbst-Treff

Samstag, 9. Oktober 2010, 09.00 – 16.00 Uhr

Verkaufsstand: Karten, Backwaren, Handarbeiten, kleiner Flohmarkt

Offene Türen - Rundgang durch's Haus
Kaffee mit Gipfeli/Kuchen Fr. 3.50
Dia-Show über das Angebot des Heimes
Spielzimmer für Kleinkinder
Ballonwettbewerb
Alphornklänge

11.30 bis 13.00 Uhr

Äplermakkaroni mit Apfelmus Fr. 10.—
Bratwurst mit Brot Fr. 8.—

13.00 bis 15.30 Uhr

Live-Musik mit Ernst Bruni
Kuchen-Buffer
Gemütliches Beisammensein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Reinerlös für die Anschaffung einer Gartensitzbank für unsere Bewohnerinnen und Bewohner

Weitere Anlässe in nächster Zeit:

Sonntag	31. Oktober	ab 14.30 Uhr	Jodlerclub Iseltwald
Mittwoch	3. November	ab 14.30 Uhr	Oldies & Evergreens mit Albert Minudel
Sonntag	7. November	ab 15.00 Uhr	Stubemusig - mit dem Zither-Club Brienz

Wohnen & Pflege im Alter

Im neu erbauten und wohnlich gestalteten Alters- und Pflegeheim Brienz lässt es sich «gut altern.» Es stehen 40 Zimmer, grösstenteils gegen Süden ausgerichtet, zur Verfügung. Eine aufmerksam eingerichtete Wohngruppe für Menschen mit Demenz inklusive kleinem Gartenpark sowie ein Ferienzimmer runden das Angebot für die Region ab.

Seit der Eröffnung wird grossen Wert auf eine individuelle und bedürfnisgerechte Betreuung gelegt. Gut ausgebildetes Pflegepersonal ist 24 Stunden für Sie da. Mit verschiedenen wöchentlichen Aktivitäten wie Werken, Gymnastik & Training, Vorlesungen oder Filmvorführungen liegt ein Grundangebot vor, welches breite Interessen abdeckt. Die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen ist freiwillig. Die Briener Ärzteschaft sorgt für den ärztlichen Dienst. Eine herrliche und rollstuhlgängige Umgebung lädt zu Spaziergängen entlang des Brienersees ein.

Essen & Trinken

Unser schmackhaftes Essen stammt aus der renommierten Küche des Hotels Brienz.

Cafeteria

Unsere öffentliche Cafeteria ist täglich bedient von 14.30 bis 16.15 Uhr.

Bilder & Fotoausstellung

Täglich bis ende Jahr auf unseren Etagen zu besichtigen:
Fotoausstellung von Frau Helene Fuchs, Brienz
Bilderausstellung von Frau Eveline Miescher, Brienz

Musik & Veranstaltungen

Regelmässig bieten diverse Musikformationen ihren Auftritt im Heim an. Die aktuellen Veranstaltungen finden Sie auf:
www.aph-brienz.ch/Aktuelles/Veranstaltungen



Für alle Fragen rund um Gesundheit, Wohnen & Pflege stehen wir gerne zur Verfügung.
Herzlich willkommen.

Alters- & Pflegeheim Brienz EGW

Hauptstrasse 256
3855 Brienz
Tel. 033 952 82 82
info@aph-brienz.ch
www.aph-brienz.ch



silken

Der einfache Weg zu seidiger Haut mit silken

- Erfüllen Sie sich Ihren Traum von seidig-weicher, haarloser Haut

Sanfte & dauerhafte Haarentfernung für sie und ihn

SHR, die sanfte & dauerhafte Methode, um ungeliebter Körperbehaarung ein Ende zu bereiten.

Gutschein

Mit diesem Inserat sparen Sie CHF 30.– bei der ersten Behandlung.

silken · Nicole Wegmüller
Aarestrasse 2 · 3800 Unterseen · 033 821 16 55 · www.silken.ch

Immer gut unterwegs mit seidiger Haut



Einfach stark!

Motorradservice, Fehlerdiagnostik,
Reparaturen, Umbauten, Beratung

Für Termine, Bilder und weitere Details:
www.crazy-riders.ch · 033 821 28 28




FRISCH FRECH
TRADITIONELL

Bahnstrasse 4 · CH-3800 Interlaken
Phone 033 826 03 30 · Fax 033 823 24 65
info@krebshotel.ch · www.krebshotel.ch

Öffnungszeiten Restaurant:
Durchgehend ohne Ruhetag von 7 bis 24 Uhr.



WINTER SPEZIAL 2010/2011

Gültig: November und 1. Hälfte Dezember 2010, Januar 2011

Übernachtungen im komfortablen Doppelzimmer mit reichhaltigem Frühstücksbuffet, 4-Gang-Dinner sowie einem Apéro mit Snacks an unserer Bar.

Preis pro Person für 1 Nacht CHF 119.–

WILDFESTIVAL

Freitag, 17. September bis Freitag, 5. November 2010

Die Wildsaison naht! Feiern Sie mit uns den Auftakt am 17. September 2010 mit musikalischer Unterhaltung und kulinarischen Leckerbissen.

Erinnern Sie sich an den zarten Rehrücken und die anderen Wildköstlichkeiten vom Vorjahr?
Verpassen Sie unsere umfangreichen Wildspezialitäten auch dieses Jahr nicht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Eun Hae & Jürg Lehmann und das gesamte Krebs-Team



TRÜFFEL WINE & DINE

Samstag, 6. November 2010

Mit Gastkoch Daniel Lehmann, Hotel Moosegg, Bause d'Or 2009, und Philippe Ritschard, Ritschard Weine, lokaler Weinmatador.

Trüffel, der extravagante Genuss! Lassen Sie sich verwöhnen, mit einem 6-Gang-Trüffel-Menü und herrlich abgestimmten Weinen, die Ihren Gaumen verzaubern.

Preis pro Person CHF 150.– inkl. Wein

Das Beste
der Region

regionalprodukte.ch



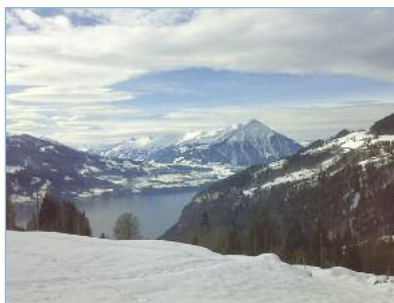
Einfach stark – Fehlersuche per Diagnosegerät

Seit 1. April 2007 ist Roger Abegglen in der Kammistrasse mit der crazy-riders interlaken gmbh auf dem Bödeli aktiv. Der gelernte Motorradmechaniker hat sich längst in die Herzen der Interlakner Töfffahrer geschraubt, sogar Stadtbiker aus der ganzen Schweiz suchen ihn auf. Warum? Nun, im Grunde ist das einfach erklärt: Roger Abegglen arbeitet einfach stark. Soll heissen, dass seine aufgestellte und ehrliche Beratung auch für Laien verständlich aufgebaut ist, man weiss also, was man kauft und warum. Und richtig, dies ist leider in dieser Branche nicht so normal, wie es auf den ersten Blick scheint.



Neben den Vertragswerkstätten, die für Bewohner des Bödeli oft nur mit grossem Aufwand erreichbar sind, säumen zahlreiche «Feierabendschrauber» die Strassen, die oft nur windige Servicearbeiten zu bieten haben. Der Technikleie hat jedoch gar keine Möglichkeit zu beurteilen, ob die Arbeiten nun fachgerecht ausgeführt worden sind oder nicht und fährt so lange, bis etwas Grösseres den Besuch der Fachwerkstatt unabdingbar macht. Der Tipp: Besuchen Sie nur Fachwerkstätten mit ausgebildetem Personal und qualifizierter Beratung. Die crazy riders beweisen, dass guter Rat nicht immer gleich teuer sein muss: Mit einem Diagnosegerät für Motorräder kann Roger Abegglen Unstimmigkeiten am Motorrad sehr schnell auffinden und damit stundenlange Suchprozeduren auf wenige Minuten verkürzen – alles klar? Weitere Informationen finden Sie im Internet oder direkt bei einem Bikerkaffee bei den crazy riders.

Roger Abegglen
crazy-riders interlaken gmbh
Industriegebiet Lanzenen
Kammistrasse 11
3800 Interlaken
033 821 28 28
www.crazy-riders.ch



Zu verkaufen am **Beatenberg Überbauung Edelweiss**. Auf dem Grundstück werden 4 Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 24 Wohnungen erstellt. Der Wohnungsmix besteht aus 2½- bis 4½-Zimmer-Wohnungen. Grundrissvarianten sind problemlos möglich. Sämtliche Wohnungen sind mit dem Lift erreichbar. Die Überbauung verfügt über eine grosse Einstellhalle. Die Überbauung befindet sich am Dorfeingang von Beatenberg im Ortsteil Waldegg. Die Parzelle liegt ruhig unterhalb der Hauptstrasse und sehr sonnig mit einer unverbaubaren Aussicht in die Berge vom Jungfraumassiv bis zum Niesen und auch auf den Thunersee. Die Parzelle grenzt an die Landwirtschaftszone. VP ab Fr. 330'000.–



Zu verkaufen in **Unterseen 4 ½-Zimmer-Wohnung**, gehobener Ausbaustandard mit Natursteinböden, Wohnzimmer 45 m², Du/WC, Bad/WC und Wirtschaftsraum mit WM/T, Komfort-Küche, 125 m² Nettowohnfläche, neuwertig, Baujahr 2005, Lift im Haus, grosser und gepflegter Sitzplatz/Garten. VP CHF 753'000.– plus EHP



Zu verkaufen in **Zweilütschinen Wohn- und Geschäftshaus** an zentraler Lage. Im Erdgeschoss befindet sich ein vermietetes Büro, im Ober- und Dachgeschoss ist eine 5½-Zimmer-Wohnung. Baujahr 1990, Parzellenhalt 887 m². VP CHF 690'000.–



Zu verkaufen in **Bönigen Chalet** mit 2 Wohnungen (je 3-Zimmer) jedoch nutzbar auch als EFH. Im alten Dorfkern Bönigen, 2 Gehminuten zu Bus, Schulen, Post und Einkauf. Trotzdem ruhig gelegen, kleiner Garten. VP 470'000.–

am Stadthausplatz in 3800 Unterseen, Telefon 033 822 69 55
Email: info@martharuf.ch, www.martharuf.ch

Immobilien kaufen oder verkaufen mit dem Profi



Daniel Capelli
Geschäftsführer
Martha Ruf
Immobilientreuhand AG
3800 Unterseen
Telefon 033 822 69 55
info@martharuf.ch
www.martharuf.ch

Ob Sie nun Immobilien kaufen oder verkaufen wollen, sind diese meist sehr zeitintensiv und vor allem anspruchsvoll, denn Sie müssen sich mit der Fachmaterie wie Markt-, resp. Verkehrswerte der Liegenschaften, Finanzierungen, Notariatsfragen, steuerrechtliche Fragen und bauliche Kenntnisse auseinandersetzen.

Daher ist es ratsam, sich bei einem Immobilienreuhänder beraten zu lassen oder sogar die Betreuung durch einen Spezialisten in Anspruch zu nehmen. Beim Verkauf einer Liegenschaft wird der Fachmann für Sie vorerst eine Marktwertschätzung erstellen und anschliessend eine Verkaufsdokumentation und ein Marketingkonzept ausarbeiten, Verhandlungen und Besichtigungen durchführen und auch Verträge prüfen.

Um Nerven, Zeit und Geld zu sparen, lohnt es sich deshalb, einen mit dem lokalen Immobilienmarkt vertrauten Immobilienreuhänder mit dem Verkauf Ihrer Liegenschaft zu beauftragen. Der Immobilienreuhänder verkauft Ihre Liegenschaft auf Erfolgsbasis. Daher haben Sie Ihre Kosten genau unter

Kontrolle. Die Erfolgsprovision liegt je nach Objektart und Grösse im Bereich von 3% des erzielten Verkaufspreises. Ausserdem kommen noch Kosten für Werbung dazu, welche jedoch mit einem Werbekostendach limitiert werden sollten.

Ein Immobilienreuhänder einzuschalten, zahlt sich daher aus. Ein weiterer Vorteil ist, dass Sie sich nicht selbst um die rechtlichen Rahmenbedingungen eines Immobilienhandels kümmern müssen. Denn ein seriöser Immobilienverkäufer steht in der Verantwortung gegenüber Verkäufer sowie Käufer. In der boomenden Immobilienzeit wie diese im Moment ist, spriessen die Immobilienreuhänder wie Pilze aus dem Boden. Welcher ist also der Richtige?

Was zeichnet ein kompetenter Immobilienreuhänder aus? Darauf müssen Sie achten:

- Den Nachweis einer fundierten Ausbildung als Immobilienreuhänder (Biga anerkannt, keine interne Schnellbleiche)
- Detailliert und langjährige Kenntnisse des lokalen Immobilienmarktes (10 Jahre oder mehr)
- Mitglied beim Schweizerischen Verband der Immobilienreuhänder (SVIT) oder Maklerkammer (SMK)
- Schätzer- und Baukenntnisse
- Transparente Verkaufsaufträge
- Hauptberufliche Tätigkeit

Haben Sie aus diesen Gründen keine Angst vor dem Immobilienreuhänder und kommen Sie mit Ihrem Anliegen zu uns.

Der Pincode zum persönlichen Glück



Catherine Zimpfer
Spa Director
VICTORIA-JUNGFRAU
Grand Hotel & Spa
Interlaken
Telefon 033 828 27 30

Jedes Jahr feiern wir Geburtstag. Wir sind wieder ein Jahr älter, aber sind wir auch weiser? Haben wir in dem jeweiligen Lebensjahr die Dinge erreicht, die wir erreichen wollten?

Im 2-tägigen Astroworkshop lernen Sie, dass Ihr Geburtsdatum mehr ist, als eine zufällige Zahlenkombination. Der bekannte Personalcoach und Kosmologe Norbert Weiss führt Sie ein in die Welt der altindischen Astrologie. Lernen Sie mehr über sich, Ihre Stärken und Potentiale und darüber wie Sie erfolgreicher werden können in allen Bereichen Ihres Lebens. Die Decodierung des eigenen Geburtscodes eröffnet eine völlig neue Sicht auf das eigene Leben und gibt Ihnen Antworten für die künftige Lebensplanung.

Laut Catherine Zimpfer, Spa Director VICTORIA-JUNGFRAU SPA, waren die Teilnehmer bereits beim letzten Workshop er-staunt, wie viele Erkenntnisse und Antworten aus der vedischen Kosmologie für ihr eigenes Leben gewonnen werden konnten.

Norbert Weiss verfügt über 35 Jahre Erfahrung in der vedischen Kosmologie – die Grundlage hierzu legte er mit dem Studium der Vedanta Tradition nach Shankara in Indien. Sein Life-Coaching, unter anderem mit Yoga, Meditation, Energielehre und strategischen Hilfen, überzeugte bereits verschiedene Führungskräfte des Mitsubishi Konzerns Tokio, bei Nike USA und Persönlichkeiten aus Sport und Wirtschaft.

Der Pincode zum persönlichen Glück

Im 2-tägigen Astroworkshop mit dem bekannten Personalcoach Norbert Weiss lernen Sie, dass Ihr Geburtsdatum mehr als eine zufällige Zahlenkombination ist.

Der Workshop findet am Samstag, 30. Oktober 2010, von 14 Uhr bis 19 Uhr und am Sonntag, 31. Oktober 2010, von 10 Uhr bis 14 Uhr statt.

CHF 300.- pro Person für den 2-tägigen Workshop,
inklusive Coffee Breaks während des Workshops

Zudem haben Sie die Möglichkeit bei einem Abendessen mit Norbert Weiss von seinen Erfahrungen zu profitieren (gegen Aufpreis).



Höheweg 41, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 27 30
spa@victoria-jungfrau.ch, www.victoria-jungfrau.ch

Ab 14. Sept. – 31. Okt. 2010:

Lust auf Wild

50% WIR

Herrliche
Wildgerichte

5-Gang-Wild-Menü

Vermicelles

Frischer Sauser

44325



Hotel-Restaurant, Familie Salzano und Team
Lehnweg 31, 3800 Interlaken-Unterseen
Reservation und Information:
Tel. 033 823 21 31, www.golf-landhotel.ch

Hirschröllchen an Preiselbeersauce



Patrizio Salzano
Landhotel Golf
3800 Unterseen
Telefon 033 821 00 70
mail@golf-landhotel.ch
www.golf-landhotel.ch

Rezept für 4 Personen

Zutaten

4	Hirschschnitzel à je 120 g
800 g	gemischte Waldpilze
2	Schalotten
1	Ei
1 EL	gehackte Petersilie
2-3 Löffel	Paniermehl
	Olivenöl
	Salz und Pfeffer aus der Mühle
5 dl	Wildfond
1	Lorbeerblatt
2-3 EL	frische Preiselbeeren
4	Zahnstocher

Vorbereitung

Fleisch dünn klopfen, Pilze und Schalotten hacken. Wildfond mit dem Lorbeerblatt und wenig Preiselbeeren langsam kochen.

Zubereitung

Die Schalotten und Pilze langsam in Olivenöl andünsten und würzen, vom Herd nehmen und mit dem Paniermehl und Ei mischen, Petersilie dazu geben und alles gut verrühren, anschliessend kalt stellen.

Die Masse auf den Schnitzeln verteilen, das Fleisch mit der Füllung rollen und mit dem Zahnstocher befestigen. Die Röllchen würzen und kurz anbraten, anschliessend in den Wildfond geben, langsam etwa 40 Minuten schmoren. Das Fleisch aus der Sauce nehmen, warmstellen und die restlich Preiselbeeren im Fond kurz einkochen.

Falls das die Sauce zu flüssig ist, können Sie diese mit ein wenig Maizena binden.

Als Beilage empfehle ich hausgemachte Spätzli, Rotkraut und glasierte Marroni.

Sonnige Herbstgrüsse und guten Appetit!

INTERfolk

JUNGFRAU

Festival der Folklore • Festival du folklore • Festival del Foldore • Festival da la folclora

Donnerstag, 7. Oktober 2010

Grindelwald – First

10.30 – 16.00 Uhr: Willi's Wyber Kapelle, Ländlertrio Chuchi-Rascht und viele mehr

Stubete

ab 20.00 Uhr: in verschiedenen Restaurants der Region

Freitag, 8. Oktober 2010

Mürren Sportzentrum / Winteregg

10.30 – 16.00 Uhr: Kapelle Hählen-Perreten, Corinne und Fabienne Chapuis, Kapelle Oberalp, Alphorngruppe Jungfrau und viele mehr

Folkore-Feuerwerk im Kursaal Interlaken

ab 20.00 Uhr: Jodlerclub Alpeblueme mit Stixi und Sonja, Hujässler, Swiss Ländler Gamblers u.v.m.

Samstag, 9. Oktober 2010

Kleine Scheidegg

10.30 – 16.00 Uhr: Keiser Chörli, Bärgermeitscheni Grindelwald, Ländlergiele Biglen, Buebechörli Urnäsch, Ländler Panache u.v.m.

Abendunterhaltung im Kursaal Interlaken

ab 18.00 Uhr: Nachtessen

19.00 Uhr: Wettkampf Steinstossen im Kursaalgarten

ab 20.00 Uhr: Interfolk-Highlights

Keiser Chörli, Buebechörli Urnäsch, Trio Sepp Mülhauser, Kapelle Oberalp mit Marie-Louise Werth u.v.m.

Sonntag, 10. Oktober 2010

Musikalischer Ausklang mit Interbrunch und Festzelt auf dem Harder Kulm

09.00 – 16.00 Uhr: Jodlerklub Giswil, Trachtengruppe Waldlüt vo Einsidle, Kapelle Oberalp u.v.m.

Täglich Sport, Spiel, Handwerk, Jägerstand und Gäste Japan

Infos: www.interfolk.ch, Telefon 033 821 21 15

Tickets: www.beo-tickets.ch



Programm 2010



INFO

GESUNDHEIT

Wie Mikronährstoffe Ihr Immunsystem stärken



Béatrice Tschannen
dipl. Drogistin HF
Geschäftsführerin
DROPA Günther AG
Zentrum Interlaken Ost
Untere Bönigstrasse 12
3800 Interlaken
Telefon 033 823 80 30
dropa.interlaken@dropa.ch
www.dropa.ch

Beim Stedtlizentrum
3800 Unterseen
Telefon 033 826 40 40

die modernen Lebensgewohnheiten einer immer stärkeren Belastung ausgesetzt, die auf Dauer zu einer anhaltenden Schwächung führen kann. Bei der täglichen Abwehrschlacht gehen Millionen Immunzellen zugrunde und müssen daher ständig neu gebildet werden. Nur ein ausgewogenes Angebot an Vitaminen, Mineralstoffen, Aminosäuren, Omega-3-Fettsäuren und Spurenelementen ermöglicht unserem Organismus, das überlebenswichtige Abwehrteam von Immunzellen, Antikörpern und Immunglobulinen täglich neu zu bilden und fit zu halten.

Das Immunsystem

Eine starke Abwehr ist der beste Schutz. Das gilt nicht nur für den Fussball, sondern auch für das Immunsystem. Es ist ein fein abgestimmtes, hoch leistungsfähiges biologisches System mit einer unvorstellbar grossen Zahl von Zellen. Alle Zellen sind ständig auf Achse, werden erneuert, lernen dazu und stellen sich täglich neuen Herausforderungen. Ohne das körpereigene Abwehrsystem hätte der Mensch kaum eine Überlebenschance. Immunsystem und Ernährung stehen miteinander in enger Wechselbeziehung. Deshalb ist eine gesunde Ernährung und ausreichende Mikronährstoffzufuhr nicht nur Voraussetzung für die körperliche und geistige Leistungsfähigkeit, sondern auch für ein funktions- und leistungsfähiges Immunsystem. Im Laufe der menschlichen Entwicklung und Anpassung hat unser Körper eine wirkungsvolle Strategie zur Abwehr von körperfremden Eindringlingen entwickelt. Unser Immunsystem ist allerdings durch

Was sind HCK®-Mikronährstoffe?

HCK®-Mikronährstoffe sind Granulate. Alle verwendeten Substanzen werden in ein spezielles, rein pflanzliches, hochquellfähiges und kaltwasserlösliches Hydrokolloid eingearbeitet. Werden diese Granulate mit Flüssigkeit zusammen aufgenommen, quellen sie im Magen-Darmtrakt auf und bilden grosse gelartige Oberflächen, in denen die Mikronährstoffe abrufbereit dem Körper über Stunden zur Verfügung stehen.

Wir stellen Ihnen in der Drogerie anhand eines von Ihnen ausgefüllten Fragebogens Ihre ganz persönliche Mikronährstoffmischung zusammen. Denn jeder Mensch ist einzigartig. Das gilt auch für seinen täglichen Bedarf an Vitaminen und Co.

Gerne beraten wir Sie, damit Sie gesund und vital durch den Winter kommen.

Bis bald!

Medienpartner:

RAIFFEISEN

sbrinz
INNERESCHWEIZ

coop

interlaken
Schweiz, Sanktland, Sonne

RUGENBRÄU
DER BIERGENUSS AUS DEM BERNER OBERLAND

kirchholzer
BUND OF BRÄUEREI

Blick

DRS Musikwelle
BERNER OBERLÄNDER

INFO 19

OKTOBER 2010

Die eigenen vier Wände



Daniel Rolli
neutraler und unabhängiger
Finanzplaner
mit eidg. Fachausweis
Bahnhofstrasse 37
(Stedtli-Zentrum)
3800 Unterseen
Telefon 033 823 60 53
Fax 033 821 04 22
info@rolli-finanzplanungen.ch
www.rolli-finanzplanungen.ch

Die rekordtiefen Zinsen, das mangelnde Vertrauen in die Pensionskassen und auch die Unsicherheit an den Börsen verleiten viele Leute zum Erwerb von Wohneigentum. Vorsicht ist jedoch angebracht! Ich empfehle Ihnen, die folgenden Punkte zu beachten:

Zur Zeit können Festhypotheken zu Konditionen abgeschlossen werden, die es bis anhin nicht gab: Fünfjährige Festhypotheken werden zu ungefähr 2,1 Prozent angeboten. Gewiefte Kunden können sogar durch geschicktes Verhandeln mit den Banken noch günstigere Bedingungen aushandeln. Manch ein Mieter macht sich grosse Gedanken, sein Ersparnis in ein Einfamilienhaus oder in eine Eigentumswohnung zu investieren statt, aus seiner Sicht, eine hohe Miete zu bezahlen.

Kalkulieren Sie jedoch nicht zu knapp! Gehen Sie langfristig von einem durchschnittlichen Zinssatz von fünf Prozent aus. Es ist nicht davon auszugehen, dass die derzeitigen tiefen Zinsen weitere Jahre anhalten werden. Die älteren Eigenheimbesitzer können sich bestimmt noch an die hohen Zinssätze der früheren Jahrzehnte erinnern. Sollte die Teuerung wieder ansteigen und damit auch die Hypothekarzinsen, kann der Arbeitnehmer nicht davon ausgehen, dass sein Lohn automatisch der Teuerung angepasst wird. Es verhält sich gleich bei den Pensionierten: Sie können nicht damit rechnen, dass ihre Pensionskassenrente einfach der Teuerung angepasst wird.

Können Sie Ihren Wunsch eines Eigenheims nur mit dem Bezug oder der Verpfändung Ihres Pensionskassenkapitals finanzieren? Ich rate Ihnen davon ab! Die Pensionskasse ist neben der AHV für die meisten Leute die wichtigste Altersvorsorge. Auch wenn in den letzten Jahren viel Negatives über die Pensionskasse geschrieben wurde, sind unsere Altersguthaben sicher. Wer sein Pensionskassenkapital anzapft und das bezogene Geld bis zur Pensionierung nicht wieder anspart, muss im Ruhestand den Gürtel enger schnallen.

Haben Sie ein Eigenheim erworben, vergessen Sie nicht, genügend Reserven zu bilden, um spätere Renovierungen zu finanzieren oder um die Hypothek zu amortisieren.

Denken Sie auch an Ihre Vorsorge! Können Sie im Falle einer Invalidität das Eigenheim noch behalten? Klären Sie ebenfalls ab, ob in Ihrem Todesfall Ihre Lebenspartnerin oder Ihr Lebenspartner das Eigenheim weiter finanzieren kann.

Zwei Tipps für zukünftige Erwerber von Stockwerkeigentum: 1. Sind Sie sich bewusst, dass Sie nur ein Miteigentumsanteil an der Liegenschaft erhalten. Böse gesagt, sind Sie ein «mehrbesserer» Mieter. 2. Achten Sie darauf, dass die Besitzer der Stockwerkeigentümergeinschaft jährlich genügend Geld in den Erneuerungsfonds einzahlen, um einem allfälligen finanziellen Fiasko in späteren Jahren vorzubeugen, sollten grössere Sanierungen anstehen.

Haben Sie Fragen zu Steuer-, Anlage- und Vorsorgethemen sowie rund um Ihre Pensionierung? Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine E-Mail für ein kostenloses Erstgespräch.

Ihnen ist eine unabhängige Beratung garantiert, weil wir weder für eine Bank noch eine Versicherung arbeiten. Nicht der Verkauf von Bank- und Versicherungsprodukten steht im Vordergrund (Provisionen), sondern Sie mit Ihren Bedürfnissen und Wünschen. Gerne erwarten wir Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.



Ich fühl mich frei!



Monats-Kontaktlinsen



Ein-Tages-Kontaktlinsen



Farbige Kontaktlinsen

**JETZT KONTAKTLINSEN
TESTEN!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch:

hostettler
contactlinsen
interlaken

Spezialist für Contactlinsen

Carreisen 2010



Flück-Reisen AG
 Museumstrasse 21
 3855 Brienz
 Tel. 033 952 15 45
 info@flueck-reisen.ch

	Datum	Tage	Preis
Kur- und Erholungsferien in Abano Terme	31. Oktober–7. November	8	1'185.–
Wellness in Zell am See mit Shopping in Salzburg	18.–21. November	4	655.–
Adventssingen und Weihnachtsmarkt in Salzburg	3.–5. Dezember	3	565.–
Striezelmarkt Dresden mit Konzertbesuch in der Frauenkirche	9.–12. Dezember	4	985.–
Weihnachtsmarkt Stuttgart	11.–12. Dezember	2	285.–
Wintermärchen Europa Park	18.–19. Dezember	2	350.–
Gala-Silvesterball in Würzburg	30. Dezember–1. Januar	3	735.–

Verlangen Sie das Detailprogramm – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ausflugsfahrten

Europa Park Rust	Samstag, 16. Oktober	Fahrt inkl. Eintritt Fr. 87.–
Goldene Lärchenwälder im Engadin	Sonntag, 17. Oktober	Fahrt inkl. Essen Fr. 80.–
Shoppingtour nach Mailand	Samstag, 30. Oktober	Fahrt Fr. 85.–
Saisonabschlussfahrt ins Häxehüsi	Sonntag, 7. November	Fahrt inkl. Essen Fr. 85.–
Weihnachtsmarkt Bremgarten	Donnerstag, 2. Dezember	Fahrt Fr. 49.–
Weihnachtsmarkt Basel	Mittwoch, 8. Dezember	Fahrt Fr. 49.–
Kastelruther Spatzen Weihnacht in Bern	Mittwoch, 15. Dezember	Fahrt inkl. Ticket Fr. 125.–

Reservieren Sie sich jetzt Ihren Platz – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Weihnachtsmärkte mit kulturellen Highlights

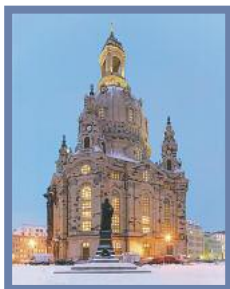
Adventssingen und Weihnachtsmarkt in Salzburg vom 3.–5. Dezember 2010

Salzburg, die barocke Kulturmetropole liegt eingebettet in eine herrliche Landschaft und wirkt zauberhaft, festlich und unwiderstehlich charmant. In der Vorweihnachtszeit findet nach alter Tradition das berühmte Salzburger Adventssingen statt. Ein Brauch, der bis heute erhalten und gepflegt wird. Gerne organisieren wir Ihnen Karten. Der Weihnachtsmarkt mit seinen ca. 60 Ständen auf dem Dom- und dem Residenzplatz versetzt die ganze Stadt in eine festliche, erwartungsvolle Stimmung. Wir wohnen in einem modernen Mittelklasshotel, welches nur wenige Gehminuten vom historischen Herzen Salzburgs entfernt liegt. Lassen Sie sich von der Heiterkeit der Salzburger anstecken und erleben Sie diese vielfältige Stadt, die ihre Besucher immer wieder begeistert!



Striezelmarkt Dresden mit Konzertbesuch in der Frauenkirche vom 9.–12. Dezember 2010

Dresden liegt auf beiden Seiten der Elbe und ist unbestritten die schönste Stadt der neuen Bundesländer. In Dresden kann von einem harmonischen Dreiklang die Rede sein – im sächsischen Elb-Florenz verbinden sich Architektur, Kunst und Natur zu einem idyllischen Ganzen. Der Striezelmarkt ist der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands. Der Name «Striezelmarkt» geht auf jenes köstliche Backwerk zurück, das heute als «Dresdner Christstollen» Weltruf erlangt hat. Jahr für Jahr bieten über 200 Buden Schnitzereien und Weihnachtsschmuck, vor allem aber kulinarische Leckerbissen an. Der Besuch des Konzertes in der Frauenkirche wird ebenfalls zu einem Erlebnis der besonderen Art. Das Weihnachtsoratorium von J.S. Bach dauert ca. 3 Stunden, es werden alle 6 Kantaten aufgeführt. Wir wohnen in einem sehr zentralen Erstklasshotel, die Altstadt mit Frauenkirche und Semperoper sind nur einige Gehminuten entfernt.



Grau ist in!



Irene Ojanguren, Interlaken



Vreni Bosboom, Interlaken

Graues Haar heisst nicht unbedingt, dass man eine graue Maus ist oder langsam alt wird. Im Gegenteil: Auch graues Haar kann sehr auffallend und schick wirken. Aber man muss etwas dafür tun. Der erste Schritt ist sicher einmal die Entscheidung, wann (und ob) man zu seinem ergrauten Haupt stehen will. Früher oder später muss man sich damit auseinandersetzen und entweder das Haar färben oder aber etwas aus dem Grau machen. Den richtigen Zeitpunkt zu finden für einen Übergang ist nicht immer einfach, aber schlussendlich muss das jeder für sich entscheiden.

Wenn man sich aber dazu entschieden hat, ist folgendes wichtig: Graues Haar muss richtig gepflegt werden, denn es ist meistens trocken und wirkt

dadurch stumpf. Mit einem schicken und pffigen Haarschnitt sowie einem schönem Make-up, das Lippen und Augen hervorhebt (es darf auch etwas knallig sein), können Frauen mit grauem Haar sehr attraktiv sein. Unsere beiden Modelle sind das beste Beispiel dafür.

Monika Rothacher-Braun
 eidg. Dipl. Damen-Coiffeuse
 Coiffure Braun Monika
 Centralstrasse 2
 3800 Interlaken
 Telefon 033 822 72 30

Fotos: Jürg Rothacher, Leissigen

S'isch Chabiszyt im Artos -
chömet cho luege!

Samstag,
9. Oktober 2010

10 - 16 Uhr

Mittagessen
von 11 bis 14 Uhr
im Speisesaal Seerose.

Erwachsene CHF 22.-
Kinder CHF 12.-
(5 bis 12 Jahre)

Zentrum Artos
Alpenstrasse 45
3800 Interlaken

Tel. 033 828 88 44
mail@artos.ch
www.artos.ch


Zentrum Artos Interlaken

Chabis-Märit



- Verkauf von Chabis in allen Variationen direkt vom Produzenten
- Chabis und Rüben zum selber Hobeln in mitgebrachte oder gekaufte Töpfe
- feines Suurchabis-Bufferet am Mittag
- grosses Patisserie-Angebot in der Cafeteria
- Verkauf einheimischer Spezialitäten
- Live-Musik: Schwyzerörgeltrio Waggelibode

Schon gewusst? Bis Ende Oktober gibt es im Artos jeden Freitag um 18.15 Uhr einen Buffetabend!
Sie sind herzlich willkommen!

INFO

HEIMTIERPFLEGE

In eigener Sache...

...und Annina meint dazu...



Annina Dauwalder
Loona's Heimtierpflege
Schlossstrasse 1
3800 Interlaken
Telefon 033 821 11 05
Mobile 078 841 16 50

Als erste möchte ich allen Leserinnen und Lesern für die zahlreichen Echos auf Da Vincis Bericht «In Memoriam Nico» herzlich Danke sagen. Ihre Anteilnahme und Reaktionen auf das traurige Thema «Abschied nehmen» hat mich sehr berührt. Mensch und Tier zu Liebe sollten wir dieses Thema nicht tabuisieren, sondern viel mehr mit einander darüber reden und wenn nötig einander Trost und Mut zusprechen.



Nachwuchs im Hause Loona's

Am 6. August 2010 hat Marion Krähenbühl ihr Baby zur Welt gebracht. Mutter und Kind sind wohlauf und geniessen die gemeinsame Zeit bis Ende Jahr zusammen. Marion wird mir voraussichtlich Anfang Januar 2011 wieder mit ihren Diensten zur Verfügung stehen. Ich wünsche der jungen Familie alles Gute!

Tatkräftige Unterstützung

Seit einiger Zeit unterstützt mich das Wucheplatz-Meitschi, Sina Bieri, jeweils am Dienstag Nachmittag mit Handreichungen. Sina hilft mit beim Bädele, Föhnen und Kämmen. Manchmal ist auch Abstauben oder Gestelle auffüllen angesagt. Sina ist mit ganzem Herzen dabei und hat ein gutes Händchen, mit Hunden und Katzen umzugehen.

Preisreduktion auf tiefgefrorenem Frischfleisch

Seit einigen Monaten werden wir von einer Grossmetzgerei aus der Region Bern mit bankwürdigem Frischfleisch für Hunde und Katzen beliefert. Dank grosser Nachfrage konnte die Grossmetzgerei die Produktion steigern und die Preise drastisch senken, was nun unseren Kunden zu Gute kommt. Pferdefleisch, Geflügelkarkasse, Rindfleisch pur, Rindfleisch mit Herz, Rindfleisch mit Pansen, Rinderherz gewürfelt, lose gefroren und Kalbsbrustbein sind bei uns im Laden zu lukrativen Preisen erhältlich. Die neue Preise gelten ab sofort.

Gerne stehe ich Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung und freue mich auf Ihren nächsten Besuch.

Eure Annina



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa
Dermatologisches Laserinstitut
Höheweg 41, 3800 Interlaken, 033 828 27 10
Bälliz 60, 3600 Thun, 033 221 46 30
info@laserinstitut.ch, www.laserinstitut.ch

Erfolgreiche Laserbehandlungen

Für eine sichtbar schönere Haut.



Margrit Balmer
ärztl. geprüfte
Laserassistentin



Martin Bleker
Facharzt für Dermatologie
und Venerologie FMH

Wie entsteht Couperose?

Die Ursachen können Veranlagung, Bluthochdruck, Alkohol und falsche Pflege sein. Auch Sonne und Kälte können dazu beitragen, beispielsweise auf der Skipiste, wenn die empfindliche Gesichtshaut nicht ausreichend vor Kälte und Sonneneinstrahlung geschützt wird.

Wie funktioniert die Behandlung?

Die feinen Blutgefässe werden mit dem Farbstofflaser gezielt verödet, ohne dass das umliegende Gewebe beschädigt wird. Mit dieser Methode lassen sich diese unerwünschten Gefässveränderungen wirkungsvoll und schonend entfernen. Dazu sind zwei bis drei Behandlungen notwendig.

Und wie werden störende Körperhaare entfernt?

Mit dem Alexandritlaser. Dieser ist mit einem speziellen Kühlsystem ausgerüstet und packt das Problem direkt an der Haarwurzel. Die Laserbehandlung ist nach dem neusten Stand der Medizin die einzige Methode, wie unerwünschte Haare in nur 3 bis 5 Behandlungen effizient, dauerhaft, schonend und ohne Nebenwirkungen entfernt werden können.

Wann ist die beste Jahreszeit für diese Behandlungen?

Die Herbst- und Winterzeit eignet sich am besten, da die Haut gleich nach der Behandlung vor der Sonne geschützt werden sollte.

Vertrauen Sie auf jahrelange Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden. Wir beraten Sie gerne persönlich über unsere vielfältigen Behandlungen. Besuchen Sie uns in Interlaken oder Thun. Schön, Sie bei uns in zu begrüssen.

Weitere Infos:

www.victoria-jungfrau.ch und www.laserinstitut.ch

Dank langjähriger Erfahrung, grosser Professionalität und modernsten Lasergeräten garantiert das Laserinstitut des Dermatologen Martin Bleker im VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & Spa in Interlaken und im Bälliz Thun einen hohen Standard für präventive und nachsorgliche Behandlungen.

Herr Bleker, welche Behandlungen führen Sie im VICTORIA-JUNGFRAU Grand Hotel & SPA durch?

Wir ergänzen das vielseitige Angebot mit neusten medizinisch ästhetischen Methoden im Bereich der Faltenbehandlung, speziellen Peelings, Haut-Check-Ups, der gezielten Bindegewebsmassage Endermologie sowie einer neuartigen Therapie gegen übermässiges Schwitzen.

Welche Laserbehandlungen bieten Sie in Thun an?

Viele Menschen kommen zu uns, um Körperhaare weglassen zu lassen. Starker Haarwuchs im Gesicht und am Körper ist nicht nur für Frauen ein ästhetisches Problem. Auch Männer empfinden vor allem Brust- und Rückenhaare als störend. Wir entfernen aber auch Altersflecken und Tätowierungen und behandeln wirksam Cellulite, Gesichtsfalten, Aknenarben sowie grossporige und sonnengeschädigte Haut. Sehr gute Resultate erzielen wir bei roten Äderchen im Gesicht, der sogenannten Couperose.

INFO

OPTIK

Idealer Sonnenschutz für herbstliche Tage



Simon Luyten, Augenoptiker
Sportbrillenspezialist
Martinaglia Optik AG
Agnes und Mario Martinaglia
dipl. AO HFAK
Jungfraustrasse 7
3800 Interlaken
Tel. 033 822 94 13
Hauptstrasse
3818 Grindelwald
Tel. 033 853 41 21

Helligkeitswechsel beim Biken oder Laufsport reagieren die Gläser innert Sekunden und bieten immer eine angenehme Lichtdämpfung. Ein Wechseln der Scheiben ist somit nicht mehr nötig. Dieses selbsttönende und mit Antibeschlagschutz versehene Glas ist somit hervorragend für sportliche Aktivitäten wie Mountainbike, Trailrunning und Klettersport geeignet.

Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden und die Sonneneinstrahlung an Intensität nachlässt, sind viele Sportbrillen oft tendenziell zu dunkel für die meisten Outdoor-Aktivitäten.

Zebra-Gläser von Julbo bieten hier eine interessante Lösung: Die Gläser aus extrem robustem NXT-Material sind selbsttönend. Durch den grossen Tönungsbereich von Kategorie 2 (leichte, kontraststeigernde Tönung bei Bewölkung, für Waldpartien und in der Dämmerung) bis zur intensiven Kategorie 4 (hochalpiner Einsatz, Schnee und Eis) kann fast jede Lichtsituation abgedeckt werden. Auf schnelle

- Phototrop: Je nach Lichteinfall werden die Gläser heller oder dunkler. Adaptationsspektrum Kategorie 2 bis 4. Hohe Reaktivität: 22 bis 28 Sekunden
- Aussergewöhnlicher Antibeschlagschutz: kein Beschlagen der Gläser und hohe Lebensdauer.
- Jetzt auch mit Korrektur erhältlich als Einstärken- oder Gleitsichtglas!

Gerne zeigen wir Ihnen dieses innovative Produkt!



Einfach zahlen – retour fahren!



Goldener Bergherbst
Vom 9. bis 24. Oktober 2010 gilt «Rückfahrt gratis»!
Alle bezahlen während dieser Zeit nur den einfachen Preis
Gültig auch für Gruppen!

Betriebszeiten 2010:
Bis Rothorn Kulm: 5. Juni – 24. Oktober
Brienz Rothorn Bahn AG, Tel. 033 952 22 22
www.brienz-rothorn-bahn.ch

INFO

NATURHEILKUNDE

Heilende Blutsauger – Blutegeltherapie heute

Christina Stauffacher setzt den medizinischen Blutegel in ihrer Praxis bei folgenden Krankheiten ein:

- Durchblutungsstörungen
- Arthritis
- Krampfadern, Besenreiser
- Arthrose
- Sportverletzungen
- Kopfschmerzen
- akuten Entzündungen

Die Blutegeltherapie ist eine blutentziehende, ausleitende Methode. Sie wirkt örtlich, aber auch auf den ganzen Organismus. Dabei gibt der Egel aus dem Speichel diverse heilende Stoffe ab. Die Therapie dauert ca. 2–3 Stunden, vorgängig ist eine Vorbesprechung nötig. Ein Tag nach der



Behandlung wird in der Regel eine Nachuntersuchung gemacht. Die Therapie kann ambulant, aber auch stationär im Mon Bijou, Kur- und Gesundheitszentrum durchgeführt werden. Oftmals erfolgt eine Therapie in Zusammenarbeit mit dem Hausarzt. Die Kosten werden teilweise von den Krankenkassen über die Zusatzversicherung bezahlt.

Ihre Gesundheit ist Ihre Zukunft!



Christina Stauffacher
Naturheilpraxis CgH
im Mon Bijou Kur- und
Gesundheitszentrum
Seestrasse 44
3800 Unterseen
Tel. 079 776 07 19
info@naturheilpraxis-cgh.ch

Ihre Gesundheit ist Ihre Zukunft!

Behandlung bei:

- Übergewicht, Bluthochdruck, erhöhtes Cholesterin, Diabetes
- Allergien / Unverträglichkeiten
- Rheuma / Gicht
- Stoffwechselstörungen
- Unerklärliche Müdigkeit / Leistungsabfall
- Gelenkprobleme
- Verdauungsstörungen

Therapie/Angebote:

- Kräutertempelmassage
- Pflanzenheilkunde Beratung
- Ernährungsberatung
- Metabolic Balance
- Vitalstoffanalysen / -therapien
- Wirbelsäulentherapie nach Dorn und Breuss
- Schröpfen, Baunscheidtieren, Blutegeltherapie

• Leistungen werden aus der Komplementär Zusatzversicherung der Krankenkassen rückvergütet. •



NATURHEILPRAXIS CGH
CHRISTINA STAUFFACHER
metabolic balance
geschultes Stoffwechselprogramm

Kontakt: Naturheilpraxis CgH,
Christina Stauffacher, Seestrasse 44,
3800 Unterseen / Tel. 079 776 07 19
www.naturheilpraxis-cgh.ch



Michael Meyer
Dipl. El. Ing. HTL

MIME-Informatik
Waldeggstrasse 49
CH-3800 Interlaken
Tel. 033 821 02 65
Fax. 033 821 02 66
www.mime.ch
info@mime.ch

Ihr Partner für

- **Informatikprojekte**
- **Computer-Netzwerksupport**
- **Software-Engineering**



- **Früchte**
- **Gemüse**
- **Frisco Produkte**
- **Kadi Kartoffelprodukte**
- **en gros-detail**

Jametti AG
Neugasse 12 • 3800 Interlaken
Tel. 033 822 27 33 / 822 27 76 • Fax 033 823 27 33



STEAKHOUSE STEINBOCK AND THE GLAMOROUS FIFTIES

COUNTRY & WESTERN AB DEM 7. SEPTEMBER

Spüren Sie die weite der Prärie, erleben Sie einmalige Sonnenuntergänge bei einer speziellen Corona- Fingerfood-Kombination und machen Sie eine Alltagspause in gewohnt-ungewohnter Umgebung. Spezielles Bier, feine Fingerfood-Snacks und unsere umgestellte Karte bringen das Westernfeeling direkt zu Ihnen.

Verzieren Sie keine Miene und gewinnen Sie beim Würfelpoker einen Gutschein. Alle Details erhalten Sie ab dem 7. September direkt im Steakhouse Steinbock.

www.steakhouse-steinbock.ch

Gsteigwiler / Interlaken · Tel. 033 823 30 01



IGA

42. Interlakner Gewerbeausstellung im Casino-Kursaal Interlaken

10.–14.11.2010

IGA. Freude erleben – Freunde treffen.

- Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Freitag, 14–22 Uhr
Samstag, 12 – 22 Uhr
Sonntag, 12 – 18 Uhr
- Tägliches Unterhaltungsprogramm am IGA-Träff bis um Mitternacht
- IGA-Marktplatz – der Snack-Treffpunkt
- Grosse Tombola
- Gratis an die IGA und wieder zurück: der IGA-Shuttle mit der Bodelibahn

Medienpartner:
Jungfrau Zeitung
Bei uns erfahren Sie mehr.

Sonderschauthema 2010
Interlaken Hostels & Adventure: Wichtig für die Region, wichtig für dich.

www.iga-interlaken.ch




AIS COMPUTER AG
www.ais-computer.ch

Schalten Sie die Profis ein!

AIS-Computer AG • Netzwerktechnik • EDV-Verkauf & Dienstleistungen
Telefon 033 826 11 22 • Fax 033 826 11 20 • Support 0900 57 60 65 (CHF 3,15/Min.)
Dammweg 9 • 3800 Interlaken • ais@ais-computer.ch • www.ais-computer.ch

reimann horisberger stewart
kommunikation mit kultur

Neuigkeiten zur 42. IGA 2010

Die 42. IGA zeigt, dass das Interesse an der Interlakner Gewerbeausstellung seitens Ausstellern und Besuchern ungebrochen ist. Im Gegenteil: Auch dieses Jahr war die IGA schnell ausverkauft.

Die starken Feedbacks und die Frische des neuen grafischen Konzepts haben bei der IGA-Ausstellungsleitung neue Energien freigesetzt und für die 42. IGA nächste Änderungen wahr werden lassen. Das Thema Jugend, also die IGA-Aussteller und -Besucher von Morgen, sollen vermehrt in das Zentrum der Ausstellung rücken. In der Praxis heisst das: Anpassungen im Unterhaltungsprogramm, die IGA als Plattform für die Jugend nutzbar machen und nach Möglichkeit Sonderschauthemen, die ein breites IGA-Publikum ansprechen, realisieren.

Dieses Jahr werden Musiker und Jungbands vom Bodeli und dem östlichen Berner Oberland die IGA als gewaltige Plattform nutzen, um ihre Künste einem breiten und offenen Publikum zu präsentieren. Weiterhin findet das Filmprojekt der Jugendarbeit

Bödli statt; dieses Jahr mit noch mehr Freiheiten in der Gestaltung. Und natürlich bietet die diesjährige Sonderschau eine fantastische Basis für jung und alt: Der Verein Interlaken Hostels & Adventure präsentiert sich und seine wirtschaftliche Bedeutung für die Region – ein Thema, das reichlich Diskussionsstoff bietet und dem Motto der IGA nachhaltig Bedeutung gibt: IGA. Freude erleben – Freunde treffen.

Aktuelle Neuigkeiten, Bildergalerien der letzten Ausstellungen und Details finden Sie auf www.iga-interlaken.ch. Hier können Sie sich auch für den Newsletter der IGA anmelden. Wir freuen uns auf Ihren Besuch an der 42. IGA 2010.

Nando von Allmen, Sekretär
IGA – Interlakner Gewerbeausstellung
Tel. 033 821 21 15
info@iga-interlaken.ch
www.iga-interlaken.ch



IGA-Ausstellungsleitung: Vordere Reihe (v.l.): Jan Horisberger, Daniel Meier, Biggi Kobler, Robert Grau, Nando von Allmen
Hintere Reihe (v.l.): Oliver von Allmen, Tobias Schweizer, Andreas von Allmen, Rolf Stoller

Drei Generationen unter einem Dach

Ehrenwort

Ein halsbrecherischer Sturz bringt den fast 90-jährigen Willy Knobel ins Krankenhaus. Die Prognosen stehen schlecht, die Ärzte rechnen mit ein paar wenigen Wochen.

Trotz der Proteste seines Sohnes Harald setzt dessen Frau Petra es durch, dass der Alte bei ihnen zu Hause gepflegt wird. Lange würde es ja nicht mehr dauern. Dass Enkel Max mit seiner Vanille-Pudding-Kur es schaffen würde, den Grossvater wieder auf Vordermann zu bringen, hätte keiner gedacht.

Je besser sich der Umsorgte fühlt, desto mehr beginnt das Leben von Harald und Petra aus den Fugen zu geraten. Während sich die beiden den Kopf darüber zerbrechen, wie sie den Störenfried ohne Aufsehen loswerden, bandelt Max mit der Pflegerin Jenny an. Doch die hat ein dunkles Geheimnis.

Ingrid Noll zeigt in ihrer bitterbösen Komödie, zwischen Maxi-Windeln und mörderischer Eisenstange, dass es ebenso wenig heile wie heilige Familien gibt. Sehr wohl aber schöne Momente in der menschlichen Begegnung – egal, in welchem Alter.

Ingrid Noll: Ehrenwort
Diogenes Verlag Fr. 38.90
ISBN: 978-3-257-06760-6



Miriam Häni
Buchhandlung Krebsler
Höheweg 11
3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16
Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch

ananda-interlaken.ch



Hatha Yoga Mo 18.15 - 19.45h * Mo 20 - 21.30h
Neuer Einsteigerkurs ab 5.10.2010, Di 20 - 21.30h * ab Fr. 22.-
Energetische Massage - Balsam für Körper, Geist und Seele... Fr. 90.-
Info & Anmeldung: Andrea Neiger, Tel. 079 753 61 91, info@yoga-center.ch

Schamanischer Visions- und Heiltanz
ab Donnerstag, 18.11.2010, 19.30h, alle 2 Wochen
Die Botschaft Deines Krafttieres um Dein Herz zu berühren
ab Donnerstag, 11.11.2010, 19.30h, alle 2 Wochen
Fr. 50.- pro Abend, inkl. Pausenverpflegung
Anmeldung und Infos unter Gesundheitspraxis ATMAN
Heidi Häni 079 271 92 88, info@heidahaeni.ch

Zu vermieten:
Räumlichkeiten für Therapeuten und Instrukturen
Kontakt: Sioux Bonforte, Besitzerin Ananda Interlaken
Tel. 079 249 56 45, info@ananda-interlaken.ch



Herbst im Des Alpes

dem Treffpunkt in Interlaken

Ein «Hallali»
auf unsere Wildspezialitäten!

NEU: Wild-Fondue Chinoise à discrétion

So, 17.10. 15–17 Uhr Gratis Eselfahren
Do, 28.10. 19.30 Uhr Gemsberg, Schwyzerörgeli

Betriebsferien vom 1.–7. November 2010

Grösste Auswahl an Tageszeitungen in Interlaken!

Herzlich willkommen!

Des Alpes

RESTAURANT & BAR & TERRASSE

Höheweg 115 - 3800 Interlaken
☎ 033 822 23 23 - ☎ 033 821 05 85
www.desalpes-interlaken.ch

Gemütlichkeit kennt keine Zeit...



BRASSERIE 17

KONZERTPROGRAMM

Do. 7. OKTOBER, 21.00 Uhr

N.Y. COLE

ROCK LADY MIT COUNTRY, FOLK & BLUES SPIRITS

Do. 14. OKTOBER, 21.00 Uhr

LIEBLINGSLIEDER

UNPLUGGED ACCOUSTIC ROCK

Do. 21. OKTOBER, 21.00 Uhr

BBR BAND

BLUES, BOOGIE & ROCK'N ROLL

Do. 28. OKTOBER, 21.00 Uhr

MONO BLUES BAND

BLUES VOM FEINSTEN

ciao, bis später...!

VICTORIA-JUNGFRAU
Tenniscenter
Interlaken



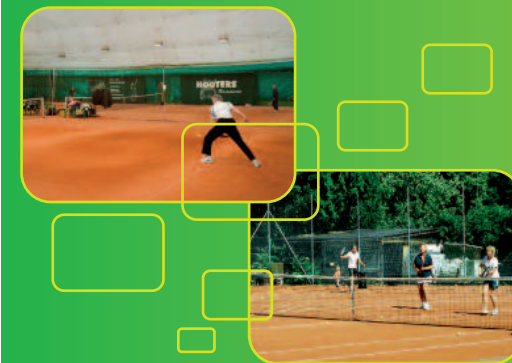
Tennisunterricht

Ferienkurs für JuniorenInnen vom 12. bis 15.10.2010

Laufende Juniorentenniskurse, Einstieg ist jederzeit möglich (1. Schnupperlektion gratis)

Shop

Wir führen alles was ein Tennisherz begehrt!
Zum Beispiel Rackets, Tennisrucksäcke und -bags
der Marken Wilson und Head



Tennisplatzbetrieb

Winterabos ab 01.10.2010 ab Fr. 350.00 für 7 Monate
Monatsabo ab Fr. 70.00

Höheweg 41 - 3800 Interlaken
Telefon 033 828 28 55 - Fax 033 828 28 65
tenniscenter@victoria-jungfrau.ch - www.tennisschule-keller.ch



**FÜR ALLE SPORT-ÜBERTRAGUNGEN
BIST DU BEI UNS AN DER BESTEN ADRESSE**

**4 BIG-TV'S & GROSSLEINWAND
POOL- & SNOOKER-BILLARD
DART TÖGGELI FLIPPER**

TARIFE	1. Stunde	weitere Stunde	Clubmitglieder
POOL	Fr. 16.00	Fr. 14.00	Fr. 12.00 /Std.
SNOOKER	Fr. 18.00	Fr. 16.00	Fr. 15.00 /Std.

Spezialtarife für Gruppen auf Anfrage

Wir organisieren gerne Ihr Vereins- oder Firmenapéritif

**Bahnhofstrasse 6 3800 Unterseen-Interlaken
Telefon 033 823 23 53 www.helvetia-sportbar.ch**

Willkommen beim Billard Club Interlaken!

Im September 2010 wurde der Billard Club Interlaken neu gegründet.

Ziel dieses neuen Vereins ist es, einer uralten Sportart vermehrt Aufmerksamkeit zu verleihen und die Popularität auf dem Bödéli zu verbessern. Dazu werden wir Turniere, Kurse und Gemütlichkeitsabende organisieren. In unserem Spiellokal in der Helvetia Sportbar in Unterseen profitieren unsere Mitglieder von speziellen, vergünstigten Tarifen und können wöchentlich während mehreren Stunden kostenlos trainieren und probieren.

Das Poolspiel ist wohl die populärste und beliebteste Disziplin des Billardsports und erfreut sich weltweit unverändert grosser Beliebtheit. Das Pool-Billard wird sowohl als Hobby wie auch als Profisport bis hin zu WM-Spielen quer durch die Generationen von allen gerne gespielt.

Sowohl Anfänger und Fortgeschrittene finden bei uns das Equipment und professionelle Betreuung um dieses Spiel entweder von Anfang an zu erlernen oder ihre Spieltechnik zu verbessern und zu perfektionieren.

Billard – das ist kreative Freizeitgestaltung für Jung und Alt, aber auch Spiel und Spass mit Freunden und Gleichgesinnten. Es bietet die Möglichkeit zu kreativem Freiraum, Teilnahme an Turnieren, diversen kreativen Spielen oder einfach nur gemütliches Beisammensein.

Auch «Wiedereinsteiger» und Senioren sind bei uns in ruhiger und gemütlicher Atmosphäre herzlich willkommen. Und Billard ist ganz sicher nicht nur ein Männersport. Viele Frauen, die mal den «ersten Stoss» wagen, werden begeisterte Billardspielerinnen.

Wir freuen uns auf möglichst viele neue Mitglieder!

Oleg Stojic
Präsident Billard Club Interlaken

Billard Club Interlaken
Postfach 121
3800 Interlaken
Tel. 079 769 84 68



Dauerhafte Haarentfernung



Heidi Borter
Schönheitspraxis
NATURALIS GmbH
Jungfraustrasse 38
3800 Interlaken
Telefon 033 822 25 52
www.praxis-naturalis.ch
info@praxis-naturalis.ch

Dauerhafte Haarentfernung mit IPL

Für längere Zeit glatte und feine Haut, die Ihnen ein neues Körpergefühl gibt. Verabschieden Sie sich in Zukunft von unerwünschten lästigen Härchen. Fast am ganzen Körper anwendbar. Probieren Sie es selbst mal aus...

Preisauswahl für IPL Behandlungen:

Beide Achselhöhlen pro Sitzung	Fr. 100.-
Unterschenkel mit Knie und Fuss	Fr. 280.-
Bikinizone normal	Fr. 130.-
Oberlippe ganz	Fr. 50.-
Kinn	Fr. 50.-
Oberlippe, Kinn und Hals ganz	Fr. 150.-

Wir bieten auch Haarentfernung mit Warmwachs an.

Endermologie-Massage

Entschlacken Sie Ihren Körper mit einer Endermologie-Massage. Der Kreislauf wird aktiviert und das Bindegewebe wird durchblutet. Mit jeder Behandlung wird Ihre Haut gestrafft. Nach jeder Massage fühlen Sie sich frisch und leicht.

Preisliste Endermologie:

Formen und Konturen,	
Umfang Reduktion pro Sitzung	Fr. 100.-
Lokale Fett-Zonen	Fr. 100.-
Cellulite-Behandlung	Fr. 100.-
Hautstraffung	Fr. 100.-
Lymphdrainage nur Beine	Fr. 100.-

Fusspflege

Klassische Fusspflege mit allem drum herum. Hornhaut entfernen, Nägel schneiden, Häutchen wegnehmen sowie Hühneraugen entfernen. Wer gerne schön gestrichene Fussnägel möchte, so dass Sie lange Freude an Ihrer Farbe haben, wird ein spezial Lack-Versiegler aufgetragen, der bis zu vier Wochen hält ohne abzublättern.

Preisliste Fusspflege:

Fusspflege mit Massage	Fr. 65.-
Mit Farblack	Fr. 75.-
Gel French Nägel, Farbe nach Wahl mit oder ohne Verzierung	ab Fr. 70.-



Schönheitspraxis
NATURALIS



VEREINE

GALERIE KUNSTSAMMLUNG
UNTERSEEN

Kunstaussstellung

23. Oktober bis 14. November 2010

Vernissage

Samstag, 23. Oktober 2010, 17.00 Uhr

Begrüssung und Interview mit den Künstlerinnen:

Sue Testi, Präsidentin KSU

Musik: Trio Wendelsee, Interlaken

Öffnungszeiten

Donnerstag bis Samstag	15 bis 18 Uhr
Sonntag	11 bis 16 Uhr

Die Künstlerinnen sind an der Vernissage und am Sonntag, 31. Oktober anwesend, Marianne Galli und Gabriele Stähli zusätzlich am Samstag, 6. November 2010.

Die Galerie Kunstsammlung ist rollstuhlgängig.



Gabriele Stähli, Matten: Steinskulpturen

Galerie Kunstsammlung Unterseen KSU
Dachstock Stadthaus, 3800 Unterseen
Tel. 033 822 08 74 / 033 822 16 09 (Galerie)



Marianne Galli, Unterseen
Abstrakte Malerei



Valérie Jenni, Aeschi
Assemblagen, Collagen

Moody Waters

Barbara Chuck-Wandfluh

zeigt neue Bilder im Stadtkeller Unterseen

Vernissage

Samstag, 30. Oktober 2010, 16 Uhr

Finissage

Sonntag, 14. November 2010, 14 bis 17 Uhr

Sie und Ihre Freunde sind herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag, 17 bis 19 Uhr

Samstag und Sonntag, 14 bis 17 Uhr

Barbara Chuck-Wandfluh
 Team Stadtkeller Unterseen

www.barbara-chuck.ch
www.stadtkeller-unterseen.ch



Moody Waters 2010, Mixed Media Et Collage, 80 x 40 cm



Cornish River 2010, Aquarelle, 40 x 30 cm

feel well fitness



Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
 033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

**Ihr erster Schritt für
 mehr Gesundheit und Lebensqualität!**

Heidi Matter und Team
 heissen Sie herzlich willkommen!



Karate Do Interlaken



Kinder + Jugend

3 Monate CHF 120.– 1x p.W.
 3 Monate CHF 195.–
 6 Monate CHF 395.–
 12 Monate CHF 695.–

Mo / Mi / Fr 18.45 Uhr

Erwachsene

3 Monate CHF 195.– 1x p.W.
 3 Monate CHF 295.–
 6 Monate CHF 595.–
 12 Monate CHF 995.–

Mo / Mi / Fr 19.00 Uhr

ParaMediForm –

Die Schweizer Erfolgsmethode für eine natürliche und dauerhafte Ernährungsumstellung.

Gesund und ausgewogen

ParaMediForm baut auf die klassischen Richtlinien der gesunden Ernährung und die neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse über die Individualität des Stoffwechsels. Stimmt das Verhältnis der Nahrungsmittelgruppen zueinander, kann Ihr Körper das Aufgenommene besser verbrennen. Das verleiht Ihnen mehr Energie und vermeidet Hungergefühle. So werden Sie Ihre überschüssigen Kilos los und können Ihr Gewicht auch halten. ParaMediForm lässt sich leicht in Ihren alltäglichen Speiseplan integrieren ohne abwiegen und Kalorien zählen.

Geben Sie Ihrem Körper keinen Grund Reserven anzulegen

Ihr Körper braucht Brennstoff, um richtig zu funktionieren. Wenn Sie weniger essen, schaltet er automatisch auf Sparflamme. Sobald Sie wieder mehr essen, verbrennt er die Nahrung nicht optimal, sondern speichert sie als Reserven für die nächste Hungerphase. Deshalb ist es wichtig, eine dauerhafte, individuelle Ernährungsumstellung anzugehen.

Was für ein Typ sind Sie?

Sind Sie immer müde? Haben Sie oft Lust auf Süßes? Schlafen Sie schlecht? Das Geheimnis der Gewichtsabnahme liegt in der Individualität. Gemeinsam ermitteln wir Ihr persönliches Ernährungsprofil. Mit ParaMediForm und Ihrem Willen schaffen Sie es auch!



Keimdrüsentyp
Nimmt an Hüfte und an Oberschenkeln zu.

Hypophysentyp
Nimmt überall gleichmässig zu.

Schilddrüsentyp
Nimmt an Oberkörper und Hals zu.

Nebennierentyp
Nimmt vor allem in der Bauchregion zu.



Thomas Sorgen aus Thun hat 32 kg abgenommen.



Claudia Escher aus Simplon-Dorf hat 13 kg abgenommen.

ParaMediForm
Institut für Gesundheit

ParaMediForm
Sarah Kurz

Krattigstrasse 31
3700 Spiez
033 654 64 65

Von Ärzten empfohlen

Kantonsstrasse 28
3930 Visp
027 945 18 40

VEREINE



FISCHEREI-
PACHTVEREINIGUNG
INTERLAKEN

Schweizer Sportfischer Brevet-Kurs

Seit dem 1. Januar 2009 müssen gemäss Bundesverordnung über die Fischerei Bewerber/innen von Angler-Patenten über ausreichende Fachkenntnisse verfügen.

Um diese Fachkenntnisse zu erwerben, beabsichtigt die Fischerei-Pachtvereinigung Amt Interlaken in Zusammenarbeit mit den Fischereivereinen Brienz, Bönigen, Grindelwald, Ringgenberg-Goldswil, Unterseen und dem Oberländischen Fischereiverein Interlaken wiederum einen Sportfischer-Brevet-Kurs mit abschliessender Prüfung durchzuführen.

Die Teilnehmerzahl beträgt mindestens 10 und maximum 25 Teilnehmer/innen.

Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die bisherigen Kurse besucht und die Prüfung für das Schweizer Sportfischer-Brevet mit Erfolg bestanden.

Kursort: Stadthaus Unterseen

Zeit: 19.30 bis 21.30 Uhr

Kurstage: Mittwoch, 10. November 2010
Donnerstag, 11. November 2010
Mittwoch, 24. November 2010

Brevetierung: Mittwoch, 24. November 2010
Anschliessend an die Brevetierung werden Kurzfilme zur Fischerei vorgeführt!

Kurskosten: Die Kosten für Lehrmittel, Sportfischer-Brevet-Ausweis und Sportfischer-Abzeichen betragen Fr. 80.– und müssen am ersten Kurstag bezahlt werden.

Anmeldung: Bis am 31. Oktober 2010 an:
Peter Fiechter, Underi Gasse 6,
3707 Därligen, Tel. 033 822 73 25,
peter_fiechter@bluewin.ch



Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____



TD
TOM DAVIES
BESPOKE

«bespoke» heisst massgeschneidert.
bei urfer optik können sie ihre neue
brillenfassung jetzt auf mass haben!

form, grösse, seitenverhältnisse, nasenstegweite, farbe, dekor....jede brille ein unikat!



urfer
OPTIK AG

urfer : optik ag, bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

brillentrends
wer will nicht top-service?

10.10

Roland Marti, creaglass Unterseen:
«es isch wichtig, im gschäftsläbe der richtig durchblick z'haa»
Meine Brillenwahl: tom davies massbrille www.tdtomdavies.com.

urfer OPTIK AG
urfer : optik ag, bahnhofstrasse 29, 3800 interlaken
tel. 033 822 50 32, fax 033 823 36 32
info@urferoptik.ch, www.urferoptik.ch

DYNOPTIC PARTNER

Salsa



Tanzkurse

Ab 12. Oktober 2010 (10x)

Di 18.45 – 19.45 Uhr Salsa Anfänger

Di 20.00 – 20.55 Uhr Salsa-Fitness

Di 21.00 – 22.00 Uhr Salsa Fortgeschrittene

Kosten: sFr. 195.–/ Kurs

Kindertanzkurse

Ab 16. Oktober 2010 (7x)

Sa 10.00 – 11.00 Uhr (8 – 10 Jahre)

Sa 11.00 – 12.00 Uhr (4 – 7 Jahre)

Kosten: sFr. 70.–

bailArte - Luis Manrique, dipl. Tanzlehrer aus Kuba
Kammistrasse 11, 3800 Interlaken, www.bailarte.ch
Tel. 079 671 37 08

PARTY-SERVICE



Catering von A-Z

Alles für Ihr Event von einem Anbieter.

Geburtstagsessen, Konfirmation, Bankette, Geschäftsessen, Apéro, Hochzeit, Grillplausch, Dekorationen.
Wir liefern alles an den **von Ihnen gewünschten Ort**.
(z.B. Bauernhof, Waldhütte, Festhalle, Schiff, Garten, Forsthaus, Zelt, Hangar, Gewächshaus,...)

SYDECA, Dekorationen- & Partyservice

033 650 93 00

www.sydeca.ch
info@sydeca.ch
FAX 033 650 96 33



Bruchstabiles Tritan Kristallglas von Zwiesel

Nummer	Bezeichnung	VP	Hit-Preis
100082	VINA WEINKELCH 1 / 504ML / Ø 88 / H 227MM	7.74	5.10
100080	VINA WEINKELCH 0 / 404ML / Ø 82 / H 217MM	7.74	5.10
100085	VINA WEINKELCH 2 / 279ML / Ø 73 / H 203MM	7.47	4.70
100087	VINA SEKTKELCHE 7 / 227ML / Ø 70 / H 225MM	7.74	5.40

HOBEDA INTERLAKEN AG
Aarmühlestrasse 14
3800 Interlaken

www.hobeda.ch
Tel. 033 826 64 80

Gültig Oktober 2010

Ihr Spezialist für die
gepflegte Tischkultur



Pyramidenlotto

Samstag, 23. & Sonntag, 24. Oktober 2010
Hotel Beausite, Unterseen

Samstag

16.00 bis 23.00 Uhr

Sonntag

14.00 bis 18.30 Uhr

Kartenpreise

Einzel Fr. 1.-
Tageskarte Samstag Fr. 60.-
Tageskarte Sonntag Fr. 50.-

Sie sammeln Punkte und entscheiden selber,
was Sie gewinnen!

Betreuer Kinderhort am Sonntag.

Wir freuen uns, Sie begrüßen zu dürfen.

Stadtmusik Unterseen
Jugendmusik Unterseen
Familie Müller, Hotel Beausite

(Tageskarte: 3 Spielekarten, inkl. Supergänge)

OrthoMedio

Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel | Massschuhe
Korrekturen | Schuhe für Einlagen

Betriebsferien Unterseen: 25.9.–9.10.2010



Filiale im Stedtlizentrum, 3800 Unterseen |
Tel./Fax 033 822 14 44 | Öffnungszeiten:
Mo, 9–12/13.30–17 Uhr, Di + Do, 14–17 Uhr
Hauptgeschäft Oberlandstrasse 2, 3700 Spiez |
Tel. 033 654 98 08 | www.orthomedio.ch

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen

Jetzt bei uns Probeliegen

airflow das Bett, das atmet

Hauptstrasse 109, Tel. 033 951 38 03
www.fluebo.ch



HOTEL INTERLAKEN
GASTFREUNDSCHAFT SEIT 1491

FONDUE CHINOISE À DISCRÉTION AB 22. OKTOBER

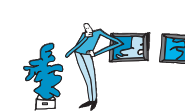
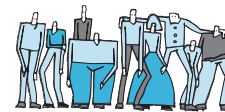
JEDEN DONNERSTAG-, FREITAG-
UND SAMSTAGABEND
AB 18.00 UHR

REICHHALTIGES BUFFET MIT
VIELEN LECKEREN BEILAGEN,
SAUCEN UND FLEISCHSORTEN.

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

HOTEL INTERLAKEN, INTERLAKEN
WWW.HOTELINTERLAKEN.CH
TEL. 033 826 68 68

VERANSTALTUNGEN



Veranstaltungen Bödeli/Brienz Oktober 2010

Die Veranstaltungsdaten können für die Ausgabe November 2010 bis Dienstag, 12. Oktober 2010 an folgende Adressen gesendet werden: Interlaken Tourismus, Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch, www.interlaken.ch/events oder Brienz Tourismus, Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch, www.brienz-tourismus.ch.

Fr, 1.10.

Schmankerl aus Österreich. Buffetabend, Live Musik mit den Rentner-Fägern. Fr. 35.– pro Person, Reservation: Tel. 033 828 88 44. 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.

Fr–Mo, 1.–18.10.

Ayurveda Wochen. Spüren Sie die verjüngende und heilende Wirkung von Ayurveda. Lassen Sie sich von unseren Ayurveda-Ärzten Ihr persönliches Schönheits- und Gesundheitsprogramm zusammenstellen. Diese besonderen Behandlungen verhelfen Ihnen zu einer strafferen Haut, lindern Stresssymptome und helfen bei chronischen Leiden. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.

Fr–So, 1.–31.10.

Circle Jeuness im Restaurant La Terrasse. Sie möchten wieder einmal gross ausgehen oder Ihren Partner überraschen? Et voilà! Jung und dynamisch präsentiert sich das Restaurant «La Terrasse». In diesem Herbst hat Küchenchef Lukas Stalder für unsere jungen Gäste (bis 35 Jahre) ein Menü zusammengestellt und lädt Sie herzlich ein, das «La Terrasse» und seine mit 16 GaultMillau-Punkten ausgezeichnete Küche kennenzulernen. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.

Fr–So, 1.–3.10.

Fekker-Chilbi. Die Fahrenden zu Gast in Brienz. Lassen Sie sich verzaubern von Marktständen entlang der Quaipromenade und feiern Sie mit im Festzelt auf dem Rössliplatz.

Sa, 2.10.

Symposium im Kurszentrum Ballenberg. Neue Strömungen in der Volksmusik.

Sa–So, 2.–24.10.

Ausstellung in der Burggalerie Brienz. Vernissage 2. Oktober, 17 Uhr. Reise-Impressionen von Walter Rubin. Do + Fr, 15–19 Uhr, Sa + So, 11–16 Uhr.

So, 3.10.

Viva il Ticino. Traditionelles Tessinerfest im Freilichtmuseum Ballenberg.

Mi, 6.10.

Themenweg durch den Giessbachpark. Fr. 15.– pro Person. Anmeldung beim Grandhotel Giessbach, Tel. 033 952 25 25.

Mi, 6.10.

Beat Kästli & Band. Beat Kästli glänzt durch seinen authentischen Stil, viel durchdringende Finesse und eine unverkennbare Eleganz. 20.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.

Mi, 6.10.

Cabaret Duo DivertiMento. Das berühmte Cabaret Duo DivertiMento macht auch in diesem Jahr wieder einen Halt in Interlaken und präsentiert sein neues Programm. Kongresszentrum Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken.



wär ächt süsch!

Bahnhofstrasse 24, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 21 90
www.voegeli-interlaken.ch, info@voegeli-interlaken.ch

Jetzt wieder Aktuell: Luftbefeuchtung durch Luftwäsche

venta
AIRWASHER

Welche Nutzen-Vorteile bietet das Venta-System ohne Filtermatten?



jetzt bei Vögel!
ab Fr. 199.-

Ohne Filtermatten bedeutet: Sehr hygienisch.

Einfache Pflege: Kein Filterwechsel und keine Filterreinigung erforderlich, einfaches Befüllen und Reinigen des Wassertanks, keine Kalkprobleme.

Gerüche werden aus der Luft gewaschen. Ideal gegen kalten Tabakrauch, außerdem keine Gerüche von modrigen Filtern.

Pollen werden im Wasser gebunden. Es entsteht eine "pollen-freie Zone" zur Regeneration.

Keine endlosen Kosten für Filtermatten oder Kalkpatronen.

Sehr geringe Stromkosten: Weniger als für eine Glühbirne mit 40 Watt.



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

- Do–So, 7.–10.10.** **INTERfolk Jungfrau – Das Festival der Folklore.** INTERfolk Jungfrau bietet einen bunten Strauss voller Folklore aus der Schweiz und dem Ausland. Auf dem Programm stehen dabei Volksmusik, Gesang und Tanz, Bräuche, Handwerk und Gewerbe, Sport und Spiel sowie Essen und Trinken. Ziel des Grossanlasses ist es, die Vielfalt und Aktualität der Volkskultur für Jedermann erlebbar zu machen. Vor der beeindruckenden Kulisse des berühmten alpinen Dreigestirns Eiger, Mönch und Jungfrau gibt es in den Orten Grindelwald, Interlaken und Wilderswil sowie auf der Schynige Platte die Vielfalt internationaler Folklore zu erleben. Tickets: INTERfolk Jungfrau, Höheweg 72, Interlaken.
- Sa, 9.10.** **Chabis-Märit.** S isch Chabiszyt im Artos – chömet cho luege! Chabis in allen Variatonen, feine Mittagessen u.v.m. Live Musik: Schwyzerörgeltrio Waggelibode. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! 10–16 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- Sa–So, 9.–10.10.** **Oldtimer Treffen.** Im Oktober findet wieder ein grosses Oldtimer Treffen in Interlaken statt. Das Treffen findet am Samstag und Sonntag statt. Zwei unvergessliche, familiäre, freundlich-lässige Tage sind garantiert. 10–17 Uhr, Interlaken/Sigriswil.
- So, 10.10.** **Oldtimer fahren durch Brienz.** Oldtimer auf dem Rössliplatz in Brienz anlässlich des Oldtimer Treffens. Ab 13.30 Uhr.
- Mi, 13.10.** **Themenweg durch den Giessbachpark.** Fr. 15.– pro Person. Anmeldung beim Grandhotel Giessbach, Tel. 033 952 25 25.
- Mi–Do, 13.–14.10.** **Fliegerschiessen auf der Axalp.** Fliegerschiessen der Schweizer Armee auf dem Fliegerschiessplatz Axalp-Ebenfluh.
- Do, 14.10.** **Viva Italia.** Italienischer Buffet-Abend, Fr. 35.– pro Person. Reservation: Tel. 033 828 88 44. 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- Fr, 15.10.** **Power of Funk.** Fette Grooves und glasklare Bläusersätze sind die Markenzeichen dieser professionellen Grossformation. An der Front steht mit Leadsänger Gee-K ein begnadeter Funk Sänger 20.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
- Fr, 15.10.** **Theater «De Schuemacher Lädermaa».** Die Theatergruppe spielt ein Lustspiel von Josef Brun in 2 Akten. 20 Uhr, Thurnhalle Leissigen, unter Mitwirkung des Oberländer Chörl.
- Sa–So, 16.–17.10.** **Lottomatch.** Die Musikgesellschaft Interlaken veranstaltet ihren jährlichen Lottomatch. Durchgehender Spielbetrieb am Samstag von 15–23 Uhr, am Sonntag von 15–19 Uhr. Beginn jeweils mit einem Gratisgang, zudem Supergänge auf die ganze Karte. Hotel Harder-Minerva, Harderstrasse 15, Interlaken.
- Sa–So, 16.–17.10.** **Brächete Schur- und Wolltage im Ballenberg.** Im Museumteil östliches Mittelland wird der ganze Produktionsprozess von der Schafschur bis zur Endverarbeitung gezeigt.
- So, 17.10.** **54. Brienerseelauf.** Der älteste Langstreckenlauf der Schweiz mit 35-Kilometerlauf, Halbmarathon, Staffel-, Jugend- und Pfüderirennen sowie Fun-Walking. Anmeldung: www.brienerseelauf.ch
- So, 17.10.** **Matinée des Handharmonika-Club Brienz** anlässlich des Brienerseelaufes. Schiffländte Brienz.
- So, 17.–31.10.** **Gartenkonzerte und meh im Des Alpes.** Programm: 17.10., 15 Uhr, gratis Eselfahren, 28.10., 19.30 Uhr, Gemsberg Schwyzerörgeli, 31.10., Zum letzten Mal Holzofenpizza! Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, Interlaken.

- Do, 21.10.** **Tanznachmittag für Senioren** Geselliges Tanzvergnügen für Senioren. Der Eintrittspreis beträgt Fr. 10.–, bei den Anlässen mit Verlängerung Fr. 13.–. 14–17 Uhr, Kongresszentrum Casino Kursaal, Strandbadstrasse 44, Interlaken.
- Fr, 22.10.** **Wild-Spezialitäten.** Buffetabend, Fr. 35.– pro Person. Reservation: Tel. 033 828 88 44. 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- Fr, 22.10.** **Schottland Impressionen und Whisky Tasting, Brienz.** Anmeldung: info@michelweine.ch.
- Sa, 23.10.** **5. Vesper mit Lehrpersonen der Musikschule Ost.** Ausführende: Annette Balmer, Sopran; Christine Thöni, Klavier; Martin Bürgi, Klavier; Bläserquintett. Eintritt frei, Kollekte zur Deckung der Unkosten. 17.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
- So, 24.10.** **Sennenhunde und Bernhardiner auf dem Ballenberg.** Kurze Vorführungen und Informationen zum Thema Mensch und Hund.
- Mi, 27.10.** **Wein näher gebracht.** Seien Sie mit dabei, wenn Sabine Steiner, erste staatliche geprüfte Weinmanagerin der Schweiz, mit viel Herzblut ihr Wissen und ihre Freude an Wein drei verschiedenen Weinseminaren mit Ihnen teilen wird. Staunen Sie über die Vielfalt der Aromen des Weins im ersten Seminar, über die Merkmale und Geschmäcker von Chasselas vs. Grünen Veltliner im zweiten Seminar sowie die Entwicklung vom «jungen Früchtchen» bis zur ausgereiften Eleganz im dritten Seminar. Beginn der Seminare jeweils um 19 Uhr. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.
- Mi, 27.10.** **Grosse Betriebsbesichtigung bei der Luftwaffe – Militärflugplatz Unterbach.** 14 Uhr. Anmeldung bei Brienz Tourismus: Tel. 033 952 80 80.
- Do, 28.10.** **Stubete im Restaurant Sternen, Brienz.** Ab 20 Uhr.
- Do–So, 28.–31.10.** **TV-Show «Hopp de Base».** Diese beliebten TV Sendungen werden durch das Schweizer Fernsehen SF DRS in Interlaken produziert. Wenn Sie einmal hautnah bei einer Fernsehproduktion dabei sein möchten, ist dies die Gelegenheit! Der Eintritt ist gratis. Karten können unter Tel. 056 441 71 42 zu Bürozeiten von Mo–Fr bestellt oder am Info-Schalter von Interlaken Tourismus abgeholt werden.
- Fr, 29.10.** **Metzgete Buffet.** Buffetabend, Live Musik mit der Örgelgruppe «Obe linggs». Fr. 35.– pro Person, Reservation: Tel. 033 828 88 44. 18.15 Uhr, Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.
- Fr, 29.10.** **Raphael Jost & Band.** Eine Veranstaltung der Jazz-Fründe Interlaken. 20.30 Uhr, Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
- Sa, 30.10.** **Unterhaltungsabend mit Tanz des Handharmonika-Club Brienz.** Im Gemeindehaus Dindlen.
- Sa, 30.10.** **Samstagsmalen für Erwachsene.** 9–11 Uhr, im Malatelier Rybiweg, Brienz. Keine Vorkenntnisse nötig! Kosten Fr. 40.– inkl. Material. Anmeldung bei Frau Suzanne Hösli-Dummermuth, Natel 079 661 61 19.

Wie ein Blütenkelch
im Morgentau.

brühl morning dew



a+s design
möbel allenbach
hintergasse 17, 3110 münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

So, 31.10.

Orgelkonzert. Toccaten aus 4 Jahrhunderten mit Martin Heim an der Orgel. Werke von: G. Frescobaldi, G. Muffat, J.S. Bach, P. Müller-Zürich, H. Studer, C.-M. Widor. 17 Uhr, Kirche, Unterseen.

Jeden Mo

Geführter Dorfrundgang in Brienz. 9.30 Uhr. Anmeldung bei Brienz Tourismus, 033 952 80 80.

Jeden Di

Kuh-Schnitzen in Hofstetten. 18–19 Uhr. Anmeldung bis 12 Uhr bei Brienz Tourismus, 033 952 80 80.

Jeden Mi

Schach- und Spielabend im Hotel Sternen, Brienz für jedermann/frau. Ab 19 Uhr.

Jeden Mi

Besuch bei der Luftwaffe – Militärflugplatz Unterbach. 14 Uhr. Anmeldung bei Brienz Tourismus, 033 952 80 80.

Jeden Mi

Dampfwürstlibummler-Tag bei der Brienz Rothorn Bahn. Bis 20. Oktober. Abfahrt 10 Uhr. Geniessen Sie Würstchen, welche direkt im Dampfkessel der Lok gekocht werden.

Jeden Sa + So

Lama Trekking – Brienz. Lassen Sie Ihr Gepäck von einem Lama tragen! www.lama-ranch-brienz.ch

Jeden Sa

Brotstand. Freuen Sie sich auf diverse Brotsorten der Bäckerei Christen, sowie weiteren Artos-Spezialitäten. 8.30–10.30 Uhr, Zentrum Artos Interlaken, Alpenstrasse 45, Interlaken.

Jeden Sa

Zmörgele à discretion. Frühstück à discretion für Fr. 18.–. 8–11 Uhr, Artos Zentrum, Alpenstrasse 45, Interlaken.

Täglich

Casino Interlaken. American Roulette, Black Jack, Poker, Slotmachines. Eintritt ab 18 Jahre, Ausweispflichtig. Offen: So–Do, 12–2 Uhr. Fr–Sa, 12–3 Uhr. Tischspiele ab 18 Uhr (sonntags ab 16 Uhr). Casino Interlaken AG, Strandbadstrasse 44, Interlaken. Tel. 033 827 62 10.

Täglich

Modelleisenbahn-Show. Die Modelleisenbahn-Show findet von 10.35 Uhr bis 17.05 Uhr stündlich und jeden Tag statt. Mit der Gästekarte gibt es 20% Rabatt. Die Spur 0 ist äusserst selten und fantastisch in der optischen Wirkung, da sie grösser ist als die üblichen Spielzeugeisenbahnen. Die Show präsentiert die Sicherheitssysteme der heutigen Eisenbahn und begeistert in einer Tag- und Nachtshow Jung und Alt. Sie dauert ca. eine halbe Stunde. Heimwehfluh, Interlaken.

Täglich

Rundfahrten mit der Bodelibahn. Bis 15.10. tägliche Rundfahrten ab der Haltestelle Höheweg, Interlaken gegenüber dem Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgender Nr.: 079 764 62 60.

RESTAURANTS MIT LIVE-MUSIK

Täglich

Restaurant Schuh, Interlaken. Musikalische Unterhaltung mit Pianist. Täglich (ausser Mi), 14.30–16.30 Uhr.

Täglich

Victoria-Bar, Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. 18.30–20, 21.30–1 Uhr.

Täglich

Intermezzo-Bar, Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. 18.30–19.30, 22.30–23.30 Uhr.

Fr + Sa

Restaurant El Azteca, Hotel Blume, Interlaken. Mexikanische Live-Musik. 17.30–23.30 Uhr.

Fr

Restaurant Falken, Hostel Falken, Unterseen. Unterhaltung durch einen DJ oder die Band «Various». Jeden Freitag ab 21 Uhr. Eintritt frei.

Jeden Di

Restaurant Chalet, Hotel Oberland, Interlaken. Jodler und Alphornbläser. 20–22 Uhr.

AUSSTELLUNGEN IN DER REGION

Täglich

Ausstellung «Schweizer Trachten und Volksmusikinstrumente». Freilichtmuseum Ballenberg. 10–17 Uhr.

Täglich

Schweizer Holzbildhauerei Museum – Jobin AG, Brienz. Di–Sa, 9–12 und 13.30–17.30 Uhr.

6.8.–22.10.

Ausstellung «Die Welt durchs Nadelöhr betrachtet». Ausstellung von Vera Stoll aus Hausen zum Thema «Die Welt durch das Nadelöhr betrachtet». Die Ausstellung ist anschliessend täglich ausser mittwochs von 14–20 Uhr geöffnet. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.

6.8.–5.11.

Bilderausstellung HeIOé. Im Rahmen von Kunst (im) Haus präsentiert Helene Oertig ihre Bilder im 1. Stock und im Restaurant Top o'Met im Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.

10.9.–7.11.

Ausstellung Berge, Katzen, Fundstücke. Bendicht Friedli – Zeichner und Maler – präsentiert seine Ausstellung «Berge, Katzen, Fundstücke». Die musikalisch umrahmte Vernissage findet am 10. September um 19 Uhr statt. Die Ausstellung ist anschliessend jeweils vom Mi–Sa, von 15–18 Uhr und am So, von 11–17 Uhr geöffnet. Mo–Di geschlossen. Führungen finden wie folgt statt: 26. September, 17./24. Oktober, jeweils Sonntagmorgen um 11 Uhr. Der Künstler ist am 31. Oktober von 11–13 Uhr persönlich anwesend. Kunsthaus Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken.



raeuberoelag

Heizöl / Diesel / Benzin
Tankstellen / Autowaschanlage

Untere Bönigstrasse 21, 3800 Interlaken
Telefon 033 822 74 75 / Fax 033 823 32 75
www.raeuberoel.ch / info@raeuberoel.ch

**NEUE GROSSE
AUSSTELLUNG IN NIEDERRIED**

Küchen & Parkett
für alle Ansprüche & jedes Budget
Besuchen Sie unsere Ausstellung

AP - Schreinerei GmbH
3852 Ringgenberg
T. 033 823 40 60

WWW.KUECHEN-PARKETT.CH

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen

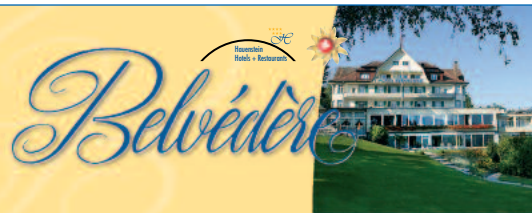


**Ihre telefonische Anmeldung
nehmen wir gerne unter
033 336 83 32 entgegen.**

steffen

Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09



STRANDHOTEL & RESTAURANT, CH-3700 Spiez
 Telefon 033 655 66 66, Fax 033 654 66 33
 info@belvedere-spiez.ch, www.belvedere-spiez.ch

Wild auf Wild

Die Herbstzeit – eine Zeit um mit Freunden das ausklingende Jahr Revue zu passieren und bei wunderbarer Kulinarik zu schmelzen. Vom klassischen Rehrücken bis zur Fasanbrust geniessen Sie die ganze Auswahl der reichhaltigen Herbstküche. Lassen Sie sich verführen bei der grossen Auswahl an Wildspezialitäten.

Herbstball – das Ballvergnügen

Samstag, 30. Oktober 2010

Das einmalige Erlebnis zu zweit oder mit Freunden. Lassen Sie das Tanzbein schwingen und geniessen Sie bei Live Musik des Duo Sound Set die einmalige Ambiente des Diner dansant.

Reservieren Sie noch heute Ihren Platz. Zum Preis von CHF 125.00 pro Person inklusive Aperitif, 4-Gang-Schlemmer-Menü und Musik.

Whisky-Bar «Belvédère»

Gemütliche Stunden, ein Treffen mit Freunden oder einfach so. Die öffentliche Belvédère Whisky Bar bieten allen ein schönes Ambiente. Geniessen Sie unsere grosse Auswahl an Flaschenweine im Offenausschank, lassen Sie sich beraten für ein Mixgetränk oder tauchen Sie ein in die Wissenschaft des Whiskies – einzigartig in der Region.

Wellness-Abonnemente

Gönnen Sie sich und Ihrem Körper ein bisschen Entspannung. Mit unseren Wellness-Abonnementen können Sie sich verwöhnen lassen – bitte erkundigen Sie sich nach den verschiedenen Möglichkeiten. Kommen Sie doch zu einem Schnuppereintritt ungezwungen vorbei!

Ihre Gastgeber
 Markus Schneider & Mitarbeiter



Schweizer Küche neu erleben

Hohmadpark
 Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
 Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
 info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

Sonntags-Brunch

Einmal im Monat

3. Oktober mit Unterhaltung, 7. November, 5. Dezember «Chlouse Brunch»

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein schönes «Burebüffet zum Z`mörgele»
 Brotauswahl, Anke, Seftiger Konfitüre, Käse aus der Region, Früchte, Eierspeisen, Rösti, Rauchfisch, Hamme und ein bodenständiges Dessertbüffet

CHF 29.00 pro Person

Ab dem 23. September 2010 starten wir mit der Wald- und Wildkarte.

Fondue-Plausch

Von Oktober 2010 bis April 2011

Jeden Donnerstagabend ab 18.00 bis 21.00 Uhr servieren wir Ihnen
 Trockenfleisch zum Auftakt, Fondue mit Brot und G`schwelli sowie Essiggemüse und Früchte.

Reservation erwünscht

Tatarenhut-Hit

Von Oktober 2010 bis April 2011

Jeden Freitagabend ab 18.00 bis 21.00 Uhr servieren wir Ihnen
 Salat in der Schüssel serviert, Tatarenhut mit Schnitzfleisch (Schwein, Rind, Geflügel, Pferd) 4 verschiedene Saucen, Reis und G`schwelli sowie Essiggemüse und Früchte
 1 Kugel Sorbet

Reservation erwünscht

Kuchenbüffet

Von Oktober 2010 bis April 2011

Jeden Mittwoch und Sonntagnachmittag ab 14.30 bis 17.00 Uhr servieren wir Ihnen ein köstliches Kuchenbüffet mit Fruchtkuchen, Cake, Nussgipfel und belegten Brötchen.

Nachwuchs-Drummer «Vorwärts Marsch»

Der Tambourenverein Matten beginnt am 20. Oktober 2010 einen **Ausbildungskurs für Jungtambouren**. Reto Gurtner Jungtambourenverantwortlicher der Matte Drummer's berichtet, dass in den letzten drei Jahren die Nachwuchsförderung nicht wie gewünscht gepflegt werden konnte, da die meisten Vereinsmitglieder, die sonst in der Nachwuchs-

ausbildung tätig sind, während dieser Zeit intensiv mit der Organisation des Eidgenössischen Tambouren- und Pfeiferfest in Interlaken beschäftigt waren. Dieses Fest ist bereits Geschichte, somit kann sich der Verein wieder voll und ganz der wichtigen Aufgabe der Ausbildung der Jungtambouren widmen. Unter dem Motto «Vorwärts Marsch» werden Mädchen und Knaben ab 8 Jahren gesucht, welche Freude am Rhythmus haben und die Trommelkunst erlernen möchten. Reto Gurtner hofft, dass das vergangene Eidgenössische Trommelfest auf dem Bodeli viele Jugendliche motiviert hat, die Trommel-Ausbildung in Angriff zu nehmen. Weitere Informationen und Anmeldung zum Kurs erteilt Reto Gurtner unter **Tel. 079 319 18 70** oder via Mail reto_gurtner@hotmail.com



Nach dem «Eidgenössischen Trommelfest» auf dem Bodeli hofft Reto Gurtner auf zahlreiche Anmeldungen für den Jungtambourenkurs der Matte Drummer's.

Jungtambourenkurs

Kursort: Schulhaus Matten
Probetag: Mittwoch, 18.45 bis 19.30 Uhr
Kosten: Fr. 300.– pro Jahr

Probezeit bis Ende 2010 gratis.

INTERfolk

JUNGFRAU

Festival der Folklore • Festival du folklore • Festival del folclore • Festival da la folclora

Das Festival der Folklore
vom 7. bis 10. Oktober 2010
in der Jungfrau Region

Donnerstag, 7. Oktober 2010

Abendprogramm Formationen für Stubete

20.00 **Adler Spitzbueben**
Hotel-Restaurant Glacier, Grindelwald
Tel. 033 853 10 04

Trio Zbinden-Steuri
Restaurant Laterne, Interlaken
Tel. 033 822 11 41

Willi's Wyber Kapelle
Seehotel Terrasse, Bönigen
Tel. 033 827 07 70

Eintritt frei. Reservation erwünscht.



Willi's Wyber Kapelle



Adler Spitzbueben



Trio Zbinden-Steuri

www.interfolk.ch

Medienpartner:

VEREINE



Einladung zur Sonderausstellung «Engel im Wandel der Zeit»

Vernissage

Samstag, 9. Oktober 2010, 16.00 Uhr

Begrüssung

Martin Stähli, Präsident Stiftungsrat

Musikalische Umrahmung

Helen Fuchs und Elsbeth Sprunger, Flöte
Luzia Käslin, Harfe

Apéro und Gespräche mit den ausstellenden
Bildhauer/innen

Ausstellungsdauer

9. Oktober 2010 bis Ende April 2011

Öffnungszeiten

Oktober: Di–Sa, 9.00–12.00 und 13.30–17.30 Uhr
Dezember: Di–Sa, 13.30–17.30 Uhr
November und Januar geschlossen
Februar bis April: Di–Sa, 13.30–17.30 Uhr

Gruppenführungen auf Voranmeldung
(auch ausserhalb der regulären Öffnungszeiten)

Schweizer Holzbildhauerei Museum
Hauptstrasse 111, 3855 Brienz
Tel. 033 952 13 17
www.museum-holzbildhauerei.ch

Die Engel sind für viele Menschen die Verbindung zwischen einer spirituellen Energie und dem körperlichen Dasein auf dieser Welt. Sie erscheinen nie direkt, hinterlassen aber doch die Gewissheit, dass sie hier sind. Doch wie sehen sie heutzutage aus? Das Museum hat in einer schweizerischen Ausschreibung an Holzbildhauer um eine Antwort gebeten und neunzehn Bildhauerinnen und Bildhauer haben darauf geantwortet. Die Ausstellung zeigt mit über 25 Objekten wie die Kunstschaffenden auf diese besondere Beziehung eingehen, die etwas abseits des weihnachtlichen Mainstreams liegt.

Holzbildhauerinnen und Holzbildhauer, die ihre Werke an der Sonderausstellung präsentieren:

Ammon Livia, 3647 Reutigen, Annen Bernhard, 6415 Arth, Bantli Sonja, 5636 Benzenschwil, Bissig Peter, 6461 Isenthal, Blöchlinger Rolf, 3855 Brienz, Burch Heidi, 6078 Lungern, Dräyer Philipp, 3855 Schwanden, Fischer Ruth, 3855 Brienz, Flück Markus, 3855 Brienz, Hollenstein Dominik, 9014 St. Gallen, Odermatt Reto, 6073 Flüeli-Ranft, Otter Alexandra, 3855 Brienz, Räss Roman, 3855 Brienz, Samet Vanessa, 3855 Brienz, Scheuber Christoph, 6064 Kerns, Schild Hanspeter, 3855 Schwanden, Schule für Holzbildhauerei, 3855 Brienz, Utz Theresia, 3855 Schwanden, Huggler-Wyss AG, 3855 Brienz

Die Ausstellung wird unterstützt von:

Implementus Treuhand GmbH, Brienz
Flück Haustechnik AG, Brienz
Büro Kuhn, Brienz

Wir verkaufen Ihre Liegenschaft



VILLA CASA

IMMOBILIEN

für mehr Lebensqualität !

- Verkauf von Immobilien
- Immobilienbewertung
- Renovations - Coaching

Tel. 033 655 03 03

www.villa-casa.ch

VEREINE



KATHOLISCHE
KIRCHGEMEINDE

Katholische Kirchgemeinde

Vortrag

«Verschiedene Formen der Spiritualität»

Zeit: Mittwoch, 20. Okt. 2010 um 19.30 Uhr
Ort: Beatushus, Schlosstr. 6, 3800 Interlaken
(bei der kath. Kirche)

von und mit **P. Dr. theol. Christian Rutishauser SJ**

- Bildungsleiter Lassalle-Haus Edlibach bei Zug
- Dozent für Jüdische Studien in München, Rom und Jerusalem

Die Spuren Gottes im Alltag entdecken

Eine Einführung in die ignatianische Spiritualität

Ort: Beatushus, kath. Kirchgemeindehaus, Schlosstr. 6, 3800 Interlaken (bei der kath. Kirche)

«Exerzitien im Alltag» sind ein spiritueller Übungsweg. Ignatius von Loyola hat ihn entwickelt mit dem erklärten Ziel, «den Seelen zu helfen». Dabei hat er die wesentlichen Erkenntnisse der christlichen Spiritualität zusammengefasst und weiterentwickelt. In ihrer Rückbesinnung auf die befreiende biblische Botschaft und mit ihrer Ausrichtung auf eine sinnvolle Gestaltung des Lebens dienen sie der eigenen vertieften Lebens- und Gotteserfahrung.

Anmeldung: info@kidsdoc.ch oder an das kath. Pfarramt, Schlosstr. 6, 3800 Interlaken

Zielgruppe: Für alle, die bereit sind, sich auf den geistlichen Weg einzulassen. Ökumenisch offen für alle Christen der verschiedenen Konfessionen.

Anmeldung für Exerzitien im November 2010

Name und Vorname

Adresse

Telefon

email

Kurs/Exerzitien: Fünf Abende, jeweils dienstags 2., 9., 16., 23. und 29. November 2010 um 20 Uhr, inkl. ein persönliches Begleitgespräch pro Teilnehmer.

Kosten: Kollekte für die Jesuitenmission, Flüchtlings- und Asylhilfe.

Goldener Anker
 Marktgasse 57, Interlaken
 Phone 033 822 16 72
www.anker.ch

Sa, 9.10.2010, 22.30 h

MC JULI

CD-Taufe Attack with Poetry
 Modärni Poesie Promotion

Sa, 30.10.2010, 22.30 h

PUNK-ROCK THE HOUSE

Longjorns, High Class Robbery

Sa, 27.11.2010, 22.30 h

PHILIPP FANKHAUSER & BAND

Love Man Riding

Fr, 10.12.2010, 22.30 h

Sa, 11.12.2010, 22.30 h

STILLER HAS

«so verdorbe»

**ALTJAHRSWOCHE:
SENS UNIK**



31 Jahre verANKERte Kultur

Hatha-Yoga & Physiotherapie



Vertrauen Sie den
 erfahrenen Händen
 von Physiotherapeutinnen

Unser Therapieangebot

- Aktive und passive Bewegungstherapie
- Rehabilitative Trainingstherapie
- Atemtherapie
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Lymphbandagen
- Behandlung nach Schleudertrauma
- Ultraschall
- Massage
- Fussreflexzonen Therapie
- Hatha Yoga



Heidi Willener, Dipl. Physiotherapeutin und Yogalehrerin



Ursula Lüthi, Dipl. Physiotherapeutin

Hatha-Yoga & Physiotherapie
 Aarmühlestrasse 35a
 3800 Interlaken
 Tel. 033 821 60 06
 Fax 033 821 60 06

BÖDELInfo

BRIENZInfo

1/1 Seite Hochformat 149x216mm Fr. 570.-	1/2 Seite Querformat 149x106mm Fr. 370.-	1/2 Seite Hochformat 72x216mm Fr. 370.-	1/4 Seite Querformat 149x51mm Fr. 230.-	1/4 Seite Hochformat 72x106mm Fr. 230.-	1/8 Seite Querformat 72x51mm Fr. 90.-
---	---	--	--	--	--

Ortho-medio
 Fachambulanz für Orthopädie, Unfallchirurgie, Sportmedizin
 Wetzikonstrasse 10, 3800 Interlaken
 Tel. 033 822 16 72

FLUBO
 Haus für schönes Wohnen
 Jetzt bei uns Probefliegen
 anfliegen das Bild, das stimmt
 Hauptstrasse 106, Tel. 033 851 38 03
 www.flubo.ch

FLUBO
 Jetzt wieder Aktualis: Luftbefreiung durch LuftBüchse
 www.flubo.ch

FLUBO
 Jetzt wieder Aktualis: Luftbefreiung durch LuftBüchse
 www.flubo.ch

Wohnen & Pflege im Alter

Im 1. und 2. Stockwerk sind zwei separate Alten- und Pflegeheime. Beide sind so weit voneinander getrennt, dass sie sich voneinander unabhängig betreiben lassen. Eine aufwändige, abgeschlossene Wohnanlage für Menschen mit Demenz oder anderen kognitiven Störungen wird am Parkstrasse 106 in Interlaken für die Region ab.

Das Projekt wird einen Wert auf eine individuelle und bedürfnisgerechte Betreuung legen. Das architektonische Programm ist so gestaltet, dass es die Bedürfnisse der Bewohnerinnen und Bewohner in den Vordergrund stellt. Die Wohn- und Pflegeeinheiten sind so konzipiert, dass sie sich unabhängig voneinander betreiben lassen. Die Wohn- und Pflegeeinheiten sind so konzipiert, dass sie sich unabhängig voneinander betreiben lassen.

Alten- & Pflegeheim Brienzer EDW
 Hauptstrasse 256
 3800 Brienzen
 Tel. 033 822 16 72
 info@aph-brienzen.ch
 www.aph-brienzen.ch

Kunsausstellung
 8. März – 30. März 08

**GALERIE KUNSTSAMMLUNG
 UNTERSEEN**

Veranstaltung:
 Sonntag, 8. März 2008, 17:00 Uhr
 Begrüssung durch Frau Präsidentin KSU
 Vorstellung der Künstler: Ingrid Huber,
 Cornelia Schürli, Ursula Lüthi
 Einlass bis zum Ende der Ausstellung
 Einlass bis zum Ende der Ausstellung

Veranstaltung:
 Donnerstag Buchführung 15:00–20:00 Uhr
 Freitag und Samstag 15:00–18:00 Uhr
 Sonntag 11:00–14:00 Uhr
 Einlass bis zum Ende der Ausstellung

Inseratentartarife

Abschlüsse/Rabatte:
 ab 6 Inseraten -20%
 ab 12 Inseraten -25%

Zuschläge:
 Umschlagseite +50%
 Platzierungswünsche +20%

in Kombination mit SPIEGELInfo -10%

Beihefter

Heften Sie Ihr Flugblatt, Mitteilungs- und Prospektblatt in der Heftmitte im BödelInfo/BrienInfo ein.
 Fr. 1200.- (pro Ausgabe kann nur eine Mitteilung mitgeheftet werden, deshalb bitte frühzeitig reservieren.)

Beilagen

Fr. 1400.- inkl. Porto (bis 50g Gewicht)

Alle Preise exkl. 7,6% MWST.

Gewerbe- und politische Seiten

Fr. 390.- pro Seite

- Informativer Text ohne kommerzielle Hinweise.
- Gestaltung durch Weber AG.

Preis exkl. 7,6% MWST.

Publikationstarife Vereine

Grösse:	Normalpreis:	Vereinskonvent-Mitglieder:
1/2 Seite	Fr. 130.-	Fr. 90.-
1/1 Seite	Fr. 160.-	Fr. 120.-
Zweite Seite	Fr. 220.-	Fr. 180.-
Jede weitere Seite	Fr. 350.-	Fr. 350.-

- Nur Vereine mit eigenen Vereinsstatuten können zum Vereinstarif inserieren!
- Die Textmenge sollte nicht mehr als 800 Zeichen betragen. Farbbilder erwünscht.
- Die Beiträge der Vereine werden nicht redaktionell bearbeitet.
- Inserate, die auf der Vereinsseite platziert sind, werden zum normalen Inseratentarif anteilig verrechnet (erlaubt und gratis sind nach wie vor allfällige Vereinssponsoren in normaler Schriftgrösse zu erwähnen).
- Gestaltung durch Weber AG.

Alle Preise inkl. 7,6% MWST.

Interessiert? Gerne informieren wir Sie: www.boedeli-info.ch

Sibylle Dräyer, Weber AG Verlag, Telefon 033 336 55 55, boedeli-info@weberag.ch, brienzen-info@weberag.ch
 Doris Wyss, Telefon 033 822 33 54, boedeli-info@weberag.ch, brienzen-info@weberag.ch
 Redaktions- und Inserateschluss: Jeweils am 12. des Vormonates.

Alle Beiträge erscheinen sowohl im BödelInfo als auch im BrienInfo.

Haar genau



Schnitt in unserer Region

haar&co
DI COIFFEUR IM STEDTLI

TELEFON 033 822 14 40

COIFFURE : BRAUN MONIKA

MONIKA ROTHACHER
DIPL. DAMENCOIFFEUSE
CENTRALSTR. 29
033 822 72 30
3800 INTERLAKEN



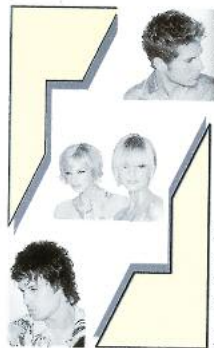
nadine michel
eidg. dipl. damencoiffeuse
aarmühlestrasse 3
3800 interlaken

phone 033 823 70 23

for every wo(man)

coiffure
munzinger

Damen und Herren · eidg. dipl.
Höheweg 115 · 3800 Interlaken
Telefon 033 822 72 22



Coiffure
Daniel

Seestrasse 8
3800 Unterseen
Telefon: 033 822 72 87
E-Mail: coiffure.daniel@bluewin.ch

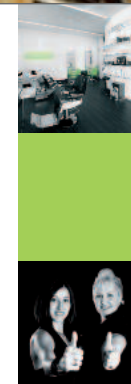
DESIGNERS
COIFFURE INTERLAKEN

WIR LEBEN HAARE.

Besuchen Sie uns spontan –
Sie finden uns im Parterre des Hotels Metropole.

Nadia Rähme-Thöni & Silvia Maurer
www.designers-coiffure.ch

LA DROSSETRIQUE



coiff@r
am marktplatz

liselotte aemmer

marktplatz 8
3800 interlaken

tel. 033 822 22 20
www.coiff@er.ch

IHR COIFFEUR IM DORF

coiffeur stylist
rené demuth
damen-u. herrensalon

coiffeur_demuth@gmx.ch

metzgergasse 1
3800 matten b/ interlaken

telefon 033 822 22 92
mobil 079 327 24 00

REGIS
HAIR
EXPRESS

Regula Geissbühler

Natel 079/215 57 42



COIFFEUR ACERO
Beatenberg • 033 841 11 44

Bei uns erhalten Sie den Haarschnitt
mit der heissen Schere!

Ich freue mich auf Ihren Anruf
Irene Moser



10 Jahre Coiffure Laguna

Alles, was schön macht

Individuelle Beratung	Handpflege
Haar- und Kopfhautdiagnose	Maniküre
Moderne Haarschnitte	Augenpflege
Typgerechtes Make-up	Volumen Welle
Aktuelle Herbst-Winter-Colorationen	Hautdiagnose
Wohltuende Kopfhautmassagen	Extensions
Wimpern/Augenfrauen färben	

Vesna Stucki
Markt-gasse 33
3800 Interlaken
Tel. 033 823 42 41

COIFFURE LAGUNA
Damen & Herren

26. OKTOBER 10
KIRCHGEMEINDEHAUS MATTEN
 Beginn 19.30 h, Eintritt CHF 10.-
 Im Anschluss an das Theater
 Getränke und Snacks – Austausch
 Sponsoring

PFLEGE KULTUR

THEATER

WIE IM HIMMEL

Eine theatrale Auseinandersetzung mit Gewalt im Alter

Fünf bis zehn Prozent aller Belagten machen Erfahrungen mit offener oder versteckter Gewalt. Das interaktive Theater Knotenpunkt thematisiert das Tabuthema auf provokative und doch humorvolle Art. Die authentischen Szenen kreisen zentral um den Themenkomplex «Macht und Ohnmacht». Einerseits um die Ohnmacht und die Hilflosigkeit, die Beteiligte, Betroffene und Pflegenden in Gewaltszenen spüren. Andererseits zeigen sie Handlungen, in denen die Betreuenden die von ihnen abhängigen pflegebedürftigen Personen ignorierend, bevorzugend, teilweise auch unnötig verletzend und aggressiv behandeln, oder wie Betreuende selbst zum Opfer wenig wertschätzender oder aggressiver alter Menschen werden. Das Publikum wird durch gezielte Moderation motiviert, die Handlungsweisen der Figuren auf der Bühne nach den eigenen Vorstellungen zu verändern und erlebt so die Folgen des eigenen Handelns.

www.knotenpunkt.ch www.ahn-rosenau.ch

INTERAKTIVES THEATER
KNOTENPUNKT
 TROSENAU
 alterswohnheim



Gere Tschan & Michel Gsell mit «Schertenlaib und Jegerlehner»

Freitag, 22. Oktober 2010, um 20.15 Uhr

Musiklieder / Liedermusik
 S + J spielen über kurz oder lang, zwischen Stuhl und Bank, unter Stehlampen ihre Eigenheiten und nur Eigenes; eigentlich...

Eintritt
 Erwachsene: Fr. 25.-
 Kinder bis 16 Jahren: Fr. 15.-

Der Verein Stadtkeller dankt der Dropa Drogerie Günther für den Vorverkauf.

Berndeutsche Weltlieder, der Aare entlang abwärts in Richtung Romanshorn; wehmütig, oft verzweifelt, mit einer offenen Hintertür in die sternenklare, jedoch kalte Nacht.

Parkplätze sind im Parkhaus Stedtzentrum vorhanden.



Vorverkauf ab 14. Oktober 2010

Dropa Drogerie Günther
 Bahnhofstrasse 25
 3800 Unterseen
 Telefon 033 826 40 40
 Fax 033 826 40 41

Filiale Zentrum Interlaken Ost
 Telefon 033 823 80 30

REFILLTHEKE

Nachfüllshop für Druckerpatronen
BIS 50% ERSPARNIS

Tintenpatronen füllen in der Refilltheke

Ziel der Refilltheke Interlaken ist es, Ihre Druckkosten zu senken. Jedes Jahr werden Millionen von leeren Tintenpatronen weggeworfen.

Wir befüllen Ihre leeren Tintenpatronen in unserem Laden am Höheweg 72 drei Mal pro Woche. Das schont nicht nur die Umwelt, sondern macht sich auch im Portemonnaie bemerkbar. Je nach Patronentyp sparen Sie mit der Füllung bis zu 50% vom Kaufpreis. Zudem werden die Patronen „randvoll“ befüllt.

Die Patronen werden mit Original-Tinte aus der Schweiz befüllt, damit eine optimale Druckqualität erzielt wird.

Wir verkaufen zudem Original- und Alternativ-Tonermodule (Pelikan und Keymax).

Für weitere Infos:
 Refilltheke Interlaken
 Höheweg 72, 3800 Interlaken
 Tel. 033 821 21 15, Fax: 033 821 21 16
 Email: interlaken@refilltheke.ch
 www.refilltheke.ch

Sparen und etwas für die Umwelt tun!

HP invent

27.-	32.-
20.-	26.-
17.-	20.-
12.-	22.-
XL 20.-	XL 12.-

LEXMARK

17.-	22.-
22.-	27.-

EPSON

14.-	20.-	20.-
26.-	12.-	26.-
26.-	34.-	

Canon

12.-	9.-
25.-	17.-
17.-	22.-
22.-	

brother

at your side

15.-	12.-
15.-	12.-

DELL

22.-	27.-
27.-	32.-

Olivetti xerox

25.-	30.-
25.-	12.-

Preisliste Juli 2010

Neue Lieblingsschuhe...

Dann zu INA-K!



ABRO
ARCHE
ALLROUNDER
BRUNATE
GARDENIA
MEPHISTO
SANO BY MEPHISTO
THINK
KANDAHAR

Schule für
Sie & Ihn
INA-K

INA-K
am Marktplatz
3800 Interlaken

Tel. 033 821 68 58
info@ina-k.ch
www.ina-k.ch



Profitieren Sie vom

Mittwochs - Hit

1 Glas Jahrgangs Champagner von Laurent Perrier und
ein leckeres Salzgebäck nach Ihrer Wahl
nur CHF 15.00

Gültig an jedem Mittwoch im Oktober
von 14:00 bis 18:00 Uhr



INTERLAKEN SWITZERLAND

GRAND RESTAURANT & SWISS CHOCOLATIER SCHUH
HÖHEWEG 56 3800 INTERLAKEN SWITZERLAND
TEL. +41 (0)33 888 80 50 FAX +41 (0)33 888 80 59

VEREINE

ORCHESTERVEREIN
INTERLAKEN

CHORGEMEINSCHAFT
UNTERSEEN

Konzerte

6. November 2010, 20 Uhr, Kirche Unterseen

7. November 2010, 17 Uhr, Kirche Meiringen

Orchesterverein Interlaken

Leitung: Leonardo Muzii



Chorgemeinschaft Unterseen

Chorleitung: Roland Linder



Felix Mendelssohn

Zwei Psalmen für gemischten Chor a cappella

Franz Schubert

Symphonie Nr. 8 in b-Moll «Die Unvollendete»

Luigi Cherubini

Requiem in c-Moll für gemischten Chor und Orchester

Eintrittskarten

In Unterseen nummerierte Plätze zu Fr. 30.- und unnummerierte Plätze zu Fr. 25.-. Vorverkauf ab 26. Oktober bei Foto Schenk, Bahnhofstrasse 23, Unterseen, Tel. 033 823 20 20

In Meiringen nur Abendkasse. Alle Plätze unnummeriert zu Fr. 25.-.

Schülerinnen, StudentInnen und Lehrlinge Fr. 15.-. Kinder in Begleitung gratis.

**Sie wissen nicht, was Guacamole,
Antojitos, Quesadillas
und Enchiladas sind,
geschweige denn, wie man es ausspricht!
Höchste Zeit für ein **Probiermenü** im**



DAS MEXIKANISCHSTE, WAS DIE SCHWEIZ ZU BIETEN HAT!

**Eine kulinarische Aufklärung
kostet nur CHF 35.–
und gibt es von Sonntag bis Donnerstag.
Reservation: 033 822 71 31**

**El Azteca / Hotel Blume
Jungfraustr. 30 • 3800 Interlaken
(geöffnet ab 17.30 Uhr, 100% WIR möglich)**

Christchindi-Märit Interlaken-Unterseen

Christchindi-Märit

Zum 1. Mal in Interlaken und Unterseen, und an drei Tagen, von Freitag bis Sonntag

Nach 15 erfolgreichen Jahren wird der traditionelle «Christchindi-Märit» neu in Interlaken und der Unterseener Altstadt durchgeführt. Gemeinsam gestalten die beiden Gemeinden das vorweihnächtliche Markterlebnis an drei Tagen, von Freitag, 3. Dezember bis Sonntag, 5. Dezember 2010.

Mit einem neuen Erscheinungsbild und vielen zusätzlichen Attraktionen wird der «Christchindi-Märit» neu gestaltet. Zum ersten Mal wird er sich über die Aare bis nach Unterseen ausdehnen und mitten in der Altstadt Unterseen auf dem Stadthausplatz enden. In Interlaken und Unterseen werden drei, auf spezielle Art gestaltete Plätze, zum Treffpunkt für Familien und Gäste. Der festlich geschmückte Stadthausplatz vor der Kirche Unterseen

wird mit Holzhäuschen eingerahmt und eine Eventbühne steht für Konzerte und Darbietungen bereit. Sind Sie interessiert dabei zu sein? Wir würden uns freuen, wenn wir Sie am neugestalteten «Christchindi-Märit» Interlaken-Unterseen begrüßen dürften.

Infos und Anmeldeformular:

**Christchindi-Märit Interlaken-Unterseen
Postfach 48
3800 Interlaken
Tel. 033 822 32 36
www.christchindlimaerit.ch**

Arbeitsgruppe «Christchindi-Märit»
Interlaken-Unterseen





Qualität liegt
uns am 

LULI REXHEPI

Maler- und Gipsergeschäft

033 841 00 23
Luli Rexhepi 076 445 20 20
Hälteli 381 D www.mg-l.net
3803 Beatenberg info@mg-l.net

Maler- und Gipserarbeiten
Innen und Aussen
Planung und Gestaltung
Kreative Maltechniken
Kreative Spachteltechniken
Denkmalpflege
Spezielle Beschichtungen
Spezielle Verputztechniken

Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

INFORMATIONSPABEND

Dienstag, 19. Oktober 2010

Beginn jeweils 19.30 Uhr im Schulhaus
Es ist **keine** Anmeldung erforderlich.

9. und 10. Schuljahr

- als Berufswahlvorbereitung
- als Mittelschulvorbereitung

Handel und KV

- Handelsschule mit Bürofachdiplom
- Hotelhandelsschule *hotelleriesuisse*
- Kaufmännische Berufslehre (E- und B-Profil)

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30



noss.ch

Schulzentrum



steigen Sie
jetzt um!

Solar STROM
Solar HEIZUNG
Solar WARMWASSER

Ihr Spezialist vor Ort,
Beratung, Planung, Ausführung

beosolar.ch
Erneuerbare Energie

beosolar.ch
3700 Spiez
Fon 033 654 88 44
Fax 033 654 88 40
info@beosolar.ch



SÉLECTION GILDE

NEU

Die besten Gildeköche der schweizweiten
Vereinigung «Gilde etablierter Schweizer
Gastronomen» präsentieren ihre Gourmet-
Rezepte. Die besonderen Gerichte inspirieren
dazu, das kulinarische Vergnügen, welches
die Gilde-Köche mit ihren Gerichten versprü-
hen, in der eigenen Küche auszuprobieren.

Fr. 79.–

inkl. Porto- und Versandkosten
©2010, 24 x 32 cm, 240 Seiten,
90 Rezepte, über 500 farbige Aufnahmen,
vierfarbig, deutsch
ISBN 978-3-909532-65-0

WEBER AG  VERLAG

Gwattstrasse 125, 3645 Thun, Tel. 033 336 55 55
www.weberverlag.ch

Ich profitiere gerne von Ihrem Angebot. Bitte senden Sie mir:

_____ Ex. «Sélection Gilde» zum Preis von Fr. 79.– inkl. MWSt., inkl. Versandkosten

Name Vorname

Adresse PLZ/Ort

Datum Unterschrift

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an:

Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56, www.weberverlag.ch

musical Riedweg65

mach dir es bild

Das Haus am Riedweg65 könnte bunter nicht sein. Der junge Sportstudent, die enttäuschte polnische Frau und der etwas verbitterte Abwart sind nur einige der Bewohner...

Das Musical „Riedweg65“ erzählt die Geschichte einer Wohngemeinschaft und nach welchen Massstäben die Gesellschaft sie beurteilt. Kommen Sie vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild davon!

www.riedweg65.ch

22. Oktober 2010
Lötschbergsaal
Spiez 20:00 Uhr
Eintritt frei - Kollekte

EC'10: Wir sind eine Gruppe junger Christen, die von der Aktualität der Bibel überzeugt sind.

Das EC'10 freut sich auf Ihren Besuch!



OK Eidg. Jodlerfest 2011 Interlaken

OK-Ausschuss

16.–19. Juni 2011

Vorstellung einer Stabstelle

Gemeinde-Vertreter: Simon Margot



Simon Margot, im OK des Eidg. Jodlerfests 2011 Interlaken (EJF) agieren Sie als Vertreter der Trägergemeinden. Welche Gemeinden vertreten Sie und welches sind dabei Ihre Hauptaufgaben?

Ich vertrete die Trägergemeinden Interlaken, Matten, Unterseen, Bönigen, Ringgenberg-Goldswil und Wilderswil und stelle die Koordination zwischen den Trägergemeinden und dem OK sicher. Kurz gesagt: Ich nehme die Wünsche des OKs entgegen, informiere die sechs Gemeinden, suche mit ihnen einen Konsens und leite das Ergebnis weiter ans OK. Das würde auch umgekehrt funktionieren. Selbst gebe ich keine Impulse.

Sie sind Bindeglied der Trägergemeinden im OK und gleichzeitig Präsident von Unterseen. Kommt Ihnen die Funktion des Gemeindepräsidenten im Jodlerfest-OK zugute oder bietet sie Konfliktpotential?

Die Koordination unter den Gemeinden macht Sinn. Es ist nur logisch, dass ein amtierender Gemeindepräsident diese Aufgabe übernimmt. Im Anschluss an die regelmäßigen Treffen der sechs Gemeindepräsidenten lade ich oft ein OK-Mitglied ein, um den persönlichen Austausch zu ermöglichen.

Das EJF findet vorwiegend in Interlaken statt. Weshalb vertritt gerade der Unterseener Präsident die Trägergemeinden im OK?

Vielleicht, weil ich am meisten Zeit habe (schmunzelt)? Spass bei Seite: Ich wurde wahrscheinlich vom OK-Präsidium angefragt, weil man meinen Bezug zum Singen und zur Volksmusik kennt.

Wie wichtig ist für Sie die Einbindung eines Gemeindevertreters ins OK des Jodlerfestes?

Wichtig ist dies insbesondere in der Vorbereitungsphase und nach dem Fest. Vorerst gilt es, Dienstleistungen der Gemeinden (Bauamt, Sicherheit) zur Verfügung zu stellen und diese zu koordinieren sowie zu vereinheitlichen. Zentral wird nach dem Anlass ebenfalls die Koordination des Festrechnungs-Abschlusses sein. Während des Festes übernehme ich vornehmlich Repräsentationsaufgaben.

Wo sehen Sie die Chancen eines solchen Festes für die Trägergemeinden?

Wir wollen den Aktiven und den Besuchern zeigen, dass wir gemeinsam mit dem OK und zahlreichen Helfenden im Stande sind, einen solchen Anlass erfolgreich über die Bühne zu bringen. Die Wertschöpfung sehe ich für die Region als Gesamtes. Die Besucher werden zuhause von der imposanten Gegend erzählen und bestimmt zurückkommen. Unterstützend wirkt dabei auch die grosse Medienpräsenz.

Welchen Bezug haben Sie persönlich zum Jodeln?

Ich bin mit Volksmusik aufgewachsen. Wenn mich nicht das Löschzughörli vor ein paar Jahren angefragt hätte, würde ich heute wahrscheinlich in einem Jodlerclub mitsingen, ganz nach einem meiner Mottos: «Wer singen und lachen kann, der erschreckt sein Unlück» (Christoph Lehmann).

Welchen Bezug haben Sie persönlich zum Jodeln?

Mein wichtigstes Hobby ist seit Kindheit die Blasmusik. Kurz nach Schulaustritt kam ich auch mit der Jodlerei in Kontakt. Mein Vater war einer der Mitgründer des Jodlerklubs Oberried. Lange Zeit opferte ich das Jodeln der Blasmusik, bis ich vor 12 Jahren im Oberländerhörli wieder damit anfang.

Hätten Sie Freude, bei uns mitzusingen?

«Wer die Musik liebt,
kann nie ganz unglücklich werden.»

(Franz Schubert)

Haben Sie Freude an klassischer Kirchenmusik?
Möchten Sie für einmal nicht nur zuhören, sondern
aktiv daran teilhaben? Dann sind Sie bei uns richtig!
Wir suchen neue Sängerinnen und Sänger für unse-
ren gemischten Chor.

Unser nächstes Konzert im Frühjahr 2011:

Jubelmesse
von Carl M. von Weber

Miserere
von Gaetano Donizetti

Kontakt

Erich Roth, Dirigent
033 822 01 60
079 235 14 29

Hans Rudolf Brunner, Präsident
033 822 30 89
079 656 06 22

Wir proben ab dem 18. Oktober 2010 immer mon-
tags, 20–22 Uhr im Hotel Weisses Kreuz, Interlaken
(Saal, 1. Stock)

Wir freuen uns auf Sie.







Wohnapéro
Samstag/Sonntag
30./31. Oktober
10 – 17 Uhr



Thunstrasse 23
3700 Spiez
Tel. 033 654 13 64
www.moebel-bruegger.ch

Unsere Gäste:






CASIO PRO-TREK

Die professionelle Sportuhr für
Könnler, wie *Stefan Siegrist*.
Wählen Sie unter div. Modellen.
Wir haben die Auswahl!

- * Barometer
- * Thermometer
- * Digitalkompass * Höhenaddition
- * Höhenmesser bis 10'000m
- * Stoppuhr (1/100 Sek - 24 Std.)





OEHRLI AG

Ihr Partner seit 1925

BAHNHOFSTRASSE 27A
3800 INTERLAKEN

Tel. 033 826 17 17 - oehri-ag@tcnet.ch - 365 Tage offen

Zeichnungen und Keramik

aus der Töpferei Stiftung Bad Heustrich & Sonderausstellung
mit neuen und alten Werken von Werner Theiler

Verkaufsausstellung
bis Sonntag, 24. Oktober 2010

Alte Pinte Bönigen
Museum, Galerie, KulturRaum
Interlakenstrasse 2
3806 Bönigen

Öffnungszeiten

Donnerstag	14–17 Uhr 19–21 Uhr
Freitag und Samstag	14–17 Uhr
Sonntag	14–17 Uhr
offene Sonntage:	3. + 24. Oktober



KOSMETIK
HARMONIE

Body Candle Massage
(Kerzen-Massage)

Die kreisenden Bewegungen der Bürstenmassage und die leicht raue Struktur der Bürste regen Kreislauf und Durchblutung an. Bei der anschliessenden Massage mit angenehm warmer, flüssiger Shea-Butter wird die Haut optimal durchfeuchtet, genährt und dezent beduftet.

Dauer ca. 1 1/2 Std. **Fr. 109.-** (anstatt Fr. 120.-)
★★★

Hauptstrasse 47, 3800 Unterseen, Tel. 033 821 16 00
www.kosmetik-harmonie.ch

Gültig bis 30. 11. 2010 – bitte Inserat mitbringen

Mode für grosse Grössen

Grosse Auswahl an Dessous!

Verena Pulfer | Vreni's Mode Gallery XXL
Mode für grosse Grössen, 42–60
Marktplatz 8, 3800 Interlaken | Telefon 033 823 23 20

Öffnungszeiten:
Montag–Freitag 9.00–18.30 Uhr
Samstag 9.00–16.00 Uhr


Zentrum Artos Interlaken

**Jeden Freitag um 18.15 Uhr
Buffetabend!**

1. Okt. Schmankerl aus Österreich
Live-Musik: Rentner Fäger

14. Okt.* Viva Italia
*Donnerstag

22. Okt. Wild Spezialitäten

29. Okt. Metzgete Buffet
Live-Musik: Örgelgruppe
„Obe linggs“

CHF 35.00 pro Person inkl.
Salat- oder Antipastibuffet sowie Dessertbuffet

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!
Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

**schnell
unabhängig
komfortabel
stabil
mobil
sicher**



Unsere Scooter bringen Sie sicher
und **ohne Führerschein** ans Ziel!

RS-Hilfsmittel Heimberg
033 438 33 33

Sanitätshaus • Krankenmobilen • Gesundheitsprodukte
Verkauf • Beratung • Vermietung • Service • www.rsgmbh.ch
RS-Hilfsmittel • Bernstrasse 292 • 3627 Heimberg • info@rsgmbh.ch



3806 Bönigen bei Interlaken

GUTSCHEIN für 1 Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft einzulösen im Seerestaurant «La Gare»

Bis Ende Oktober bleiben die Pizzeria «La Bohème» und das Seerestaurant «La Gare» geöffnet. Geniessen Sie unsere Wild- und Fischspezialitäten – und gleichzeitig die Sicht über den wunderschönen Brienersee!

gültig bis Ende Oktober 2010

eingelöst von: _____

e-mail: _____



Kunst- und Raritäten-Markt

Grösser, schöner, schneller...



7 Tage geöffnet

OBERLAND SHOPPING
das schnellere Einkaufszentrum

Öffnungszeiten:
Mo – Fr, 9 bis 19 Uhr
Sa, 9 bis 17 Uhr
So, 10 / 11 bis 17 Uhr
*Eurospar und Denner

- Direkt an der Autobahn- ausfahrt Wilderswil
- 363 Tage für Sie offen
- www.oberlandshopping.ch



Visualisierung Neubau

Verkauf

Samstag, 23. Oktober von 9 bis 17 Uhr
mit Imbissmöglichkeit

Auszug aus dem Angebot ab Oktober auf der Homepage www.emk-interlaken.ch

Eine Kirche hofft – eine Kirche baut!

Die Kapelle der Evangelisch-methodistischen Kirche (EMK) Interlaken ist bald einmal 100-jährig und benötigt dringend eine Renovation und Erweiterung der Räume für die regelmässigen Aktivitäten wie Kinder- und Jugendarbeit, Mutter-Kind-Treff, Seniorenangebote, Gesangs- und Musikgruppen. Die EMK engagiert sich ausserdem im sozialen Bereich im In- und Ausland. Sie ist vertreten in der Evangelischen Allianz und im Oekumenischen Arbeitskreis.

Das bereits bewilligte Bauprojekt mit Kosten von 1,9 Millionen Franken steht vor dem Baubeginn. Die EMK lebt als evangelische Freikirche von der freiwilligen Unterstützung der eigenen Mitglieder und Freunde und bezieht keine Kirchensteuern oder staatlichen Mittel. Bereits wurden 460'000 Franken gesammelt. Damit die nötigen 570'000 Franken, die es zum Baustart braucht, zusammenkommen, sind noch weitere Anstrengungen nötig. Mit dem Kunst- und Raritäten-Markt wollen wir unserem Ziel näher kommen.

Kunstwerke und Bilder von Vreni Berger-Huber, Claudia Cantieni, Albert Ernst, Erica Estermann, Werner Fehlmann, Hélène Fuchs, Fritz Gafner, Ruth Gassmann, Franz Kühni, Ort Liechti, Vreni Mumenthaler, Ruth Rauber, Ursula Regez-Fuchs, Klaus Schraner, Barbara Seiler, Peter Stähli, Astrid Tiefenauer, Dora Zangger u.a.m.

Kunsthandwerk und Raritäten von modernen Töpferwaren über altes Handwerkszeug und antike Kleinmöbel bis zum Silberbesteck für Liebhaber!

Vernissage

Freitag, 22. Oktober 2010 um 19 Uhr
an der Waldeggstrasse 5, Interlaken
Musikalische Umrahmung: Ursula Eisenhart



Radio BeO live dabei

Sonntag, 17. Oktober ab 12.00 Uhr

Brienzerseelauf 2010



96.8 MHz

www.RadioBeO.ch/ www.BeO.FM

Oldtimer 4 Wedding

Wir chauffieren Sie geniessen

Tel. 033 251 31 38
Fax 033 251 09 52
www.hochzeitsfahrten-buergin.ch
info@hochzeitsfahrten-buergin.ch

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

Spezialisiert für
Einbruchalarm, Videoüberwachung
Brandmeldung,
Zutrittskontrolle, Zeiterfassung,
Telematik (EDV - T+T - TV)



AHB elektro ag

Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Leissigen
Matten
Schlosswil

HERBSTLICHES IN DER

BRASSERIE 17

ROSENSTRASSE 17, 3800 INTERLAKEN

WIR ZAUBERN DEN HERBST AUF DEINEN TELLER...

KÜRBISSUPPE

REH TERRINE



SPÄTZLIGRATIN

JÄGERNUDELN

KÜRBIS RAVIOLI

FRISCHER SAUSER

SAISONGERECHT SCHLEMMERN, GÜNSTIG & GEMÜTLICH!

WWW.BRASSERIE17.CH

Gemütlichkeit kennt keine Zeit....

VEREINE

PRO
SENECTUTE
BERNER OBERLAND

Vorträge über den Beckenboden

Probleme mit der Prostata? Eine Frage der Zeit!

Donnerstag, 25. November 2010, 16–17.15 Uhr
In der zweiten Lebenshälfte entwickeln 80–90% der Männer eine gutartige Vergrösserung der Prostata mit Beschwerden beim Wasserlösen. Vermehrter Harndrang, abgeschwächter Harnstrahl, nächtliches Wasserlösen sind nur einige Symptome aus dem Klagelied der älter werdenden Männer. Der Prostatakrebs, die häufigste Krebserkrankung beim alternden Mann, kann sich völlig symptomlos entwickeln. Dr. med. Hanspeter Böss, Facharzt für Urologie und Jacqueline de Jong, Physiotherapeutin, informieren über die Möglichkeiten der Vorsorge, erläutern die Abklärungen bei Beschwerden und zeigen die therapeutischen Möglichkeiten auf.

Herr Dr. med. Hanspeter Böss
Facharzt für Urologie, Urozentrum Beo Spiez

Frau Jacqueline de Jong
Pt MSc, Physio Artos Interlaken/Spiez

Blasenschwäche – muss ich damit leben?

Donnerstag, 28. Oktober 2010, 16–17.15 Uhr
Lange Zeit war die Harninkontinenz ein Tabuthema. Verständlich, geht es dabei um ein sehr persönliches und intimes Problem. Urinverlust ist aber kein peinliches Schicksal, sondern eine Erkrankung, die in jedem Alter erfolgreich behandelt werden kann. Dr. med. Matthias Streich und Frau Jacqueline de Jong, Physiotherapeutin, erklären die verschiedenen Formen der Inkontinenz, die Funktionen des Beckenbodens und deren Behandlungsmöglichkeiten.

Herr Dr. med. Matthias Streich
Chefarzt Gynäkologie, FMI Spital Interlaken

Frau Jacqueline de Jong
Pt MSc, Physio Artos Interlaken/Spiez

Ort: Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken

Kosten: Fr. 15.–

Anmeldung: Pro Senectute Berner Oberland
Strandbadstrasse 3, Postfach 422, Interlaken
Telefon 033 826 52 52

Ich melde mich für folgende Kurse an:

- Senden Sie mir das Kurs- und Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2010
 Senden Sie mir das Informationsblatt Computeria Interlaken 2. Halbjahr 2010

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Adresse:

PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Ort, Datum:

Unterschrift:

Einsenden an: Pro Senectute Berner Oberland, Strandbadstrasse 3, Postfach 422, 3800 Interlaken
Telefon 033 826 52 52, Fax 033 826 52 53, interlaken@be.pro-senectute.ch

Zentralschweiz for Gourmets



NEU

39 Spitzenköche und Produzenten aus Uri, Schwyz, Luzern, Nidwalden und Zug präsentieren ihre Gourmet-Rezepte. Wunderschöne Stimmungsaufnahmen aus der Region des Vierwaldstättersee begleiten die schönen Menüs.

Ob elegante Vorspeise, einzigartiger Hauptgang oder fantasievoller Dessert – die Spitzenköche bieten einen Blick über ihre Schulter an und enthüllen kostbare Rezepte zum Nachkochen.

Fr. 89.–

inkl. Porto- und Versandkosten
©2010, 24 × 32 cm, 336 Seiten
120 Rezepte, über 500 farbige
Aufnahmen, vierfarbig
deutsch/englisch
ISBN 978-3-909532-64-3

WEBER AG  VERLAG

Gwattstrasse 125, 3645 Thun, Tel. 033 336 55 55, www.weberverlag.ch

Ich profitiere gerne von Ihrem Angebot. Bitte senden Sie mir:

_____ Ex. «Sélection Gilde» zum Preis von Fr. 79.– inkl. MWSt., inkl. Versandkosten

Name _____ Vorname _____

Adresse _____ PLZ/Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

Bestelltalon bitte einsenden oder faxen an:

Weber AG Verlag, Gwattstrasse 125, 3645 Thun/Gwatt, Fax 033 336 55 56, www.weberverlag.ch

VEREINE



Grosses Lotto

Musikgesellschaft Matten

Samstag, 23. Oktober 2010

16.00 bis 19.00 Uhr und 20.00 bis ca. 23.00 Uhr

Sonntag, 24. Oktober 2010

15.00 bis ca. 19.00 Uhr

Hotel-Restaurant Sonne, in Matten

Kartenpreis:

Fr. 1.–

Schöne traditionelle Preise.

Freundlich laden ein der Wirt und die
Musikgesellschaft Matten.





Jungfrau Papeterie AG
Bhend Papeterie

Kreative Basteltage

Bastelideen
für die
Weihnachtszeit

Samstag, 30.10.2010
Samstag, 06.11.2010
11.00 - 16.00 Uhr

Ihr Partner für's Basteln

Centralstrasse 27, 3800 Interlaken, Tel. 033 822 32 36



«ich kenne
ihren boden.»
edu leuenberger, plattenleger

B BAUKERAMIK
SCHWEIZER AG

keramik- und natursteinböden
2000 m² ausstellung, thun-gwatt
www.baukeramik.ch

Wunder der Natur – Edelsteinwasser

Mit der natürlichen Energie
der Edelsteinmischungen,
entsteht gesundes Trinkwasser
energierich und vital wie
aus einer Bergquelle.



Belebend für Körper, Geist und Seele.

«Sandrose»
Rosenstrasse 5
3800 Interlaken
Tel. 033 821 62 89
www.sandrose-mineralien.ch



Täglich wechselndes Mittagsmenu

Wir machen es einfach:

Suppe oder Salat

Tagesteller

3 dl Mineral nach Wahl

Café oder Espresso

für nur Fr. 19.50

Unsere Sommeröffnungszeiten:
Montag bis Samstag 11.00–14.00 & 16.30–24.00
Sonntag von 11.00–23.00

HOTEL-RESTAURANT HIRSCHEN
Hauptstrasse 11, 3800 Matten
www.hirschen-interlaken.ch

Reservieren Sie Ihren Tisch unter Tel. 033 822 15 45.

VEREINE



VOLKSHOCHSCHULE
OBERHASLI/REGION BRIENZ

Kurse

Interessantes aus dem neuen Kursprogramm
Oktober bis Dezember 2010.

- Verkaufsförderung und Aussenwerbung
- Bogenschiessen
- Asiatische Küche
- Kleinskulpturen aus Speckstein
- Skulpturen aus Alteisen (Schweissen)
- Winterliche Dekorationen
- Windlichter
- Weihnachtskarten
- Wolle & Filz in der Therapie

Dazu:
Sprachen, Informatik, Körper & Geist ...

Anmeldung erforderlich bis 8.9.2010:
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz
Tel. 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch





... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienersee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch



Vorhänge und mehr...

Möbel Braun-Sollberger

Spielmatte 18, 3800 Unterseen, Tel. 033 822 55 90



MICHEL

Comercio AG

Am **Freitag 22. Oktober, 19 Uhr** bei uns im Ladenlokal: Schottland Kurzvortrag mit Bilder von Peter Küchel. Anschliessend Whisky Tasting.

Anmelden unter info@michelweine.ch
Fr. 20.- pro Person

Hauptstrasse 67, 3855 Brienz

Fusspflegestudio

Margrith Inäbnit

Rugenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch



Briener-Taxi

bis 6 Personen

- AUSFLÜGE
- LOTTOFAHRTEN
- HAUSLIEFERDIENST
- KURIERDIENSTE **079 467 21 00**

BROCKENSTUBE

Wir holen alles Brauchbare kostenlos ab.
Wohnungs- und Hausräumungen, Entsorgungen.
Telefon 033 951 21 44.

Brockenstube Brienz
Hauptstrasse 9, 3855 Brienz
www.brockenstubebrienz.ch

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 14.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–16.00 Uhr

Hobby-Baumschule

100 Obstbäume Nadel- und Laubgehölze
auch alte und auserlesenes Sortiment
robuste Sorten Raritäten

Freie Besichtigung jederzeit
Untere Bönigstrasse / Moos
Gewerbezone Interlaken-Ost
Kurt Sonderegger
Tel. P 033 822 47 28

**Obstbäume
jetzt bestellen!**

Ihre Vertrauensfirma im
Amtsbezirk Interlaken

Hess Bestattungen

❖ Beratung ❖ Vorsorge ❖ Bestattungsdienste
❖ Überführungen auch international

Verbandsmitglied ☎ **033 826 63 40**

TIERE

TIERSCHUTZVEREIN INTERLAKEN

Tiere suchen ein Zuhause



Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. BödeliInfo stellt Ihnen in dieser Ausgabe verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.



Teddy
Bergamasker-Mix • 10-jährig • Unkastriert • Geimpft • Gechipt • entwurmt • Gutmütig • gut sozialisiert
Teddy braucht jemanden mit Hundenerfahrung. Wegen Todesfalls seines Besitzers sucht Teddy dringend einen neuen Platz. Kontakt: Fam. Kleinjenni, Hundeauffangstation TSV Frutigen, Aeschi, Tel. 033 654 34 15



Rocky
Leonberger • 8-jährig • Kastriert • Geimpft • Gechipt • Sehr lieb
Rocky ist ein grosser, gutmütiger Rüde. Er versteht sich mit anderen Hunden und kommt aus einem Haushalt, wo auch zwei Katzen lebten. Durch seine Grösse ist er für eine Wohnung nicht unbedingt geeignet. Bestimmt würde er sich bei hunderfahrenen Personen, die in einem Haus mit Umschwung leben, wohlfühlen. Kontakt: Tierheim Lanzenen, Interlaken, Tel. 033 822 62 77

Bei Interesse melden Sie sich für die Katzen:

Katzenauffangstationen TSVI
Gisela Hertig, Bönigen, 033 823 80 08
Gabi Wenger, Wilderswil, 079 705 08 75



Katzen

Mehr Infos und weitere Tiere, die ein neues Zuhause suchen, finden Sie unter www.tierschutz-interlaken.ch.

Verschiedene jüngere und ältere Katzen suchen ein neues Zuhause. Alle Katzen sind leukosegetestet, entwurmt und geimpft, ab 6 Monaten auch kastriert. Sie werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben. Z.B. Miss Molly, Geb. 2002; Kater, Geb. 2009.

Preisreduktion auf tiefgefrorenem Frischfleisch: z.B.:

500 g Rindfleisch mit Herz Fr. 3.- statt 4.50
1 kg Rindfleisch mit Herz Fr. 5.- statt 8.-

Neu im Sortiment:

500 g Rindfleisch mit grünem Pansen Fr. 3.-
1 kg Rindfleisch mit grünem Pansen Fr. 5.-
500 g Rindfleisch PUR Fr. 3.50
500 g Pferdefleisch Fr. 4.50

Loona's Heimtierpflege

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin, Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05

Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.30–12.00/13.30–18.00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Die Hundeschule, die zu Ihnen kommt!

Hundeeziehung bei Ihnen Zuhause

Wir machen Ihren Hund mit Ihnen zusammen alltagstauglich

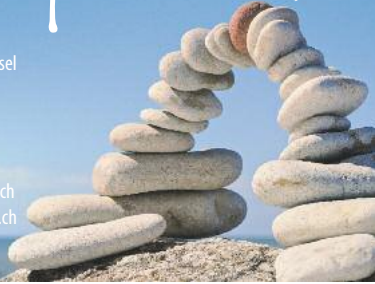
Wir arbeiten ohne Leckerlis, gewaltfrei, zu flexiblen Zeiten und mit individueller Betreuung

ROY'S MOBILE HUNDESCHULE GmbH

www.roys-mobile-hundeschule.com / 079 334 62 32

Therapie-Insel

Reiki- u. Therapie-Insel
Ruth Suter Zinniker
Lehngasse 27
3812 Wilderswil
Tel. 033 654 65 61
info@therapie-insel.ch
www.therapie-insel.ch

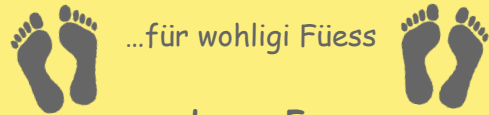


Diesen Monat aktuell bis
27. Oktober im Restaurant
Rustica und in der Bärenstube:



- Förster-Liesel's Traum mit Reh- und Hirschschnitzel
- Gempfeffer
- Jäger-Rösti mit Wildgeschnetzeltem
- sowie weitere herbstliche Gerichte
Donnerstag – Ruhetag
Mit höflicher Empfehlung

Fritz & Gabi Zurschmiede und das Bären team
Telefon 033 828 31 51
info@baeren.ch, www.baeren.ch



...für wohlig Füess

«rund ume Fuess»

Fusspflegepraxis, 3812 Wilderswil

Termine unter: 079 407 70 30 /
033 654 88 94 Brigitte Mosimann



Einmaliges Wandergebiet,
rasante **Abfahrten mit**
Monstertrotti – Sausen
Sie von Sulwald nach
Isenfluh. Natur, Sagen und
Kraftorte – Entdecken Sie
spannende Orte auf dem
Themenweg.

Adresse:
Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald LIS
CH-3822 Isenfluh
Tel. +41 (0)33 855 22 49
info@isenfluh.ch

atlantis.team
a new generation

Informations-Abend

Ihr Treffpunkt für Beratung
zu den Themen:

Richtig Essen, Trinken, Bewegen, Pflegen!

Gutschein für eine kostenlose InnerScan
Messung inkl. einer Körper-Analyse

Nähere Informationen unter:

Tel. 078 757 84 50 oder bestform@gmx.ch



Zäune und Tore

Grösste Auswahl an Holz-, Kunststoff-, Metall- und
Aluminiumzäunen und -toren sowie **fachgerechte**
Montage

Fordern Sie jetzt den Katalog an!

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92, Fax 033 823 11 90

Gratis-Tel. 0800 84 86 88

frutiger@zaunteam.ch



Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

Herbstzeit – Lagerzeit

- Boottransporte
- Reparaturen / Überholungen
- Motorenservice
- Winterlager Boote + Motoren

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote

Private
Spitex

Sana-Team

- M. Anderegg
Natel 079 756 62 36
- E. Roth
Natel 079 768 92 34
- B. Gilgen
Natel 079 517 62 19
- A. Müller
Natel 079 381 18 20

Von allen Schweizer
Krankenkassen anerkannt!

Faszinierend schön, rund um die Uhr!

... was auch immer Sie tun und sogar schon gleich morgens nach dem Aufwachen.

Wimpern-Verlängerungen, Hollywood's neuester Beauty Hit, sind eine innovative neue Methode
Wimpern auf permanenter Basis zu verdichten und zu verlängern.



vorher



nachher

Ihr sehr natürliches Aussehen lässt sich nicht mit den sogenannten «falschen Wimpern» vergleichen.
XXL Lashes bietet die sicherste, hygienischste und erfolgreichste Applikationsmethode für Wimpern-
Verlängerungen auf dem Markt. Sie sind gewichtslos und wasserfest, so dass Sie damit Sport treiben,
schwimmen, duschen, schlafen und sogar weinen können.

Damit Eyelash Extensions sich so anfühlen und aussehen, als seien es Ihre eigenen Wimpern, ist die präzise
und geübte Ausführung eines XXL Lashes Artists erforderlich. Jede einzelne Wimper ist wie Ihre eigene geformt,
mit einem schönen Schwung, mit einem dickeren Ansatz und einer dünneren Spitze.

Die Behandlung ist schmerzlos, komfortabel und entspannend. Einfach hinlegen und für ca. 2 Stunden
die Augen schliessen, einige schlafen sogar ein. Für sie ist es dann immer eine ganz besondere Überraschung,
wenn sie mit diesen fantastisch aussehenden Wimpern wieder aufwachen.

Preisgünstig und professionell:

Dauert ca. 2 Stunden CHF 190.-

Auffrischung nach ca. 4 Wochen 30 min. CHF 50.-



Beauty Secrets, Nomedä Schären, Unterseen, Tel. 078 678 86 30
Wimpern-Extension mit Zertifikat Beauty Academy Switzerland.

frutiger  sarbach

■ akupunktur ● osteopathie
rosenstrasse 27, 3800 interlaken
www.frutiger-sarbach.ch

japanische akupunktur auf den punkt gebracht: wir helfen gegen migräne, kopfweh oder nackenverspannungen



■ bernhard frutiger
akupunkteur sbo-tcm
japanische akupunktur



■ marcel schaffer
akupunkteur sbo-tcm
japanische akupunktur

■ wir freuen uns auf ihren anruf: 033 821 61 56

Wir verwöhnen Sie auch weiterhin!

Zweite Brille kostenlos!*

Wir schenken Ihnen beim Kauf einer Korrekturbrille* die Zweitbrille in der gleichen Stärke dazu! Wählen Sie aus der trendigen Komplettangebot-Kollektion Nr. 1 Ihre kostenlose Zweitbrille. Auf Wunsch auch mit Sonnenbrillengläser!

*Bedingung:
Erste Brille mit Einstärken-Korrektur ab CHF 346.00 (Fassung und Gläser)
Erste Brille mit Gleitsicht-Korrektur ab CHF 641.00 (Fassung und Gläser)

Mehr im Leben

Import Optik

Import Optik Interlaken - Höheweg 24 - 3800 Interlaken - Telefon 033 822 70 00 - www.import-optik.ch

**Bödeli
Brocki**

www.boedelibroeki.ch

Haus- und Wohnungsraumungen!

Tel. 033 845 84 27

Öffnungszeiten:

Montag	Geschlossen
Di bis Fr	09.00–11.45 Uhr / 14.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–16.00 Uhr

Untere Bönigstrasse, 3800 Interlaken

Interlaken Ost – bei Coop Heim und Hobby und Otto's

Das Bödeli-Brocki ist ein Bereich des Seeburg-Arbeitszentrums Interlaken und bietet erwerbsbeeinträchtigten Menschen die Möglichkeit, an einem geschützten Platz zu arbeiten.

**persönlich und
kompetent**

Thomas Rubin • Bestattungsdienst
Rugenparkstr. 9 • 3800 Interlaken • 033 823 30 35

www.thomasrubin.ch

Thomas Rubin Daniel Abegglen

Im Bild: Unsere Region!

Welchen Ort haben wir besucht?



Collage: Ernst Hanke
Foto: Doris Wyss

So sind Sie dabei:

Senden Sie bitte die Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Weber AG, Wettbewerb BödeliInfo/BrienzInfo
Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt
oder per Mail an wettbewerb@weberag.ch

Wir verlosen 2 x einen Gutschein im Wert von je Fr. 100.– von Fusspflege Mosimann, Wilderswil

Einsendeschluss

Dienstag, 12. Oktober 2010

Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

Herzliche Gratulation den Gewinnern

Michelle Heimberg, Ringgenberg
Beni Lerf, Leissigen

Auflösung Wettbewerb September

Schlossweid, Ringgenberg

 **HONDA**



SkodaService

 **TOURING GARAGE
WILDERSWIL**

Oberegasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
info@touring-auto.ch
www.touring-auto.ch

**NEW Skoda Roomster
Jetzt bei uns probefahren!**



Der Wald dient unserem Wohlergehen!

Seit 15 Jahren ist Vreni Grossmann aus Oberried als Geschäftsführerin des Gemeindeverbandes für die Erhaltung der Wälder in der Region Oberland-Ost (Gewo) tätig. Bäume wachsen beim Gewo zwar keine in den Himmel, aber dank dem Gemeindeverband erhalten Waldbesitzer finanzielle Beiträge an Forstmassnahmen. Davon profitieren insbesondere kleine, walddreiche Gemeinden – und durch den verbesserten Schutz vor Naturgefahren sowie das schöne Landschaftsbild auch die Bevölkerung und der Tourismus.

Frau Grossmann, seit wann gibt es den Gewo und wie ist er organisiert?

Der Gemeindeverband wurde vor 20 Jahren gegründet und besteht aus 29 Mitgliedergemeinden, das heisst aus allen Gemeinden des östlichen Oberlands. Der Vorstand setzt sich aus 13 von den Gemeinden vorgeschlagenen Personen zusammen, das heisst, manche Gemeinden teilen sich einen Vorstandssitz.

«Die Hauptstärke des Gewo liegt in der Solidarität.»

Wie finanziert sich der Gemeindeverband?

Über Beiträge der Verbandsgemeinden. Die Hauptstärke des in der Schweiz meines Wissens einzigartigen Verbandes liegt in der Solidarität der Gemeinden. Grössere Gemeinden mit wenig eigenem Waldanteil leisten wichtige Beiträge, damit Projekte in kleineren Gemeinden realisiert werden können. Damit stellen sich alle Gemeinden hinter den gemeinsamen Lebensraum und unterstützen nicht zuletzt das für den Tourismus wichtige Landschaftsbild.



Vreni Grossmann
Oberried
Geschäftsführerin
Gemeindeverband
für die Erhaltung der
Wälder in der Region
Oberland-Ost

Jahrgang: 1950

Zivilstand, Kinder:

verheiratet, eine Tochter

Beruflicher Werdegang:

Verwaltungslehre, 14 Jahre Notariatsangestellte, seit August 1986 im bzi (Buchhalterin für die Lohn- und Finanzbuchhaltung)

Hobbys:

Kochen, schnorcheln, Rosen, Schuhe kaufen, Kolleginnen und Kollegen treffen und einladen, die nebenberuflichen Tätigkeiten.

www.vol.be.ch/site/kawa-ueber-waldabteilung-1.html

Und wer kann von der Unterstützung durch den Gewo profitieren?

Das sind Gemeinden, Burgergemeinden, aber auch Bäuerten, Bahnen oder andere Trägerschaften. Wichtig ist, dass wir nur Beiträge an Restkosten leisten. Das heisst wir unterstützen in der Regel Vorhaben, die durch Bund und/oder Kanton mitfinanziert

Malkurse mit Silvia von Allmen

Ab 4. November jeden Donnerstag von 19.00 bis 21.30 Uhr, auf Wunsch auch am Dienstag Nachmittag von 14.00 bis 16.30 Uhr

Wo: In der Papeterie Schaffner, 3800 Unterseen

Maltechniken auf Wunsch! Aquarell, Acryl, Mischtechnik, etc.

Anmeldung unter:

Geschäft: 033 822 74 47

Natel: 079 385 96 19

Spinning/Indoor Cycling/ Speeding in Unterseen



Für Einsteiger und «Köner» ab 19. Oktober 2010

Dienstag, 18.15-19.15 und 19.30-20.30 Uhr
Donnerstag, 18.30-19.30 und 19.45-20.45 Uhr
10er Abo Fr. 170.-

Schnupperlektion möglich
Brigitte Hodler Langhart
Tel. 079 673 73 11
Dipl. Mastertrainer
SAFS/BETA/Speeding Coach



elektro
brunner
Interlaken

- Planung
- Starkstrom
- Ausführung
- EDV- und
- Reparaturen
- Telefoninstallationen

Aarmühlestrasse 23 • Tel. 033 822 17 35
www.elektrobrunner.ch

Wenn Sie selber putzen, ist das Ihre Sache,
wenn wir es machen, ist es unsere!

Lera Reinigungsdienst
Baureinigung, Wohnungen, Teppiche

Barbara Leben, Tel. 033 822 70 37



Malerei

Renovationen

W. Leben, Tel. 033 822 70 58



Licht-Oase

René Aleesias Benninger
Energetischer Therapeut
Mattenstrasse 60, 3800 Matten b. Interlaken
Tel.: 033 823 85 48 & 078 707 54 70
E-Mail: aleesias@licht-oase.info
<http://www.licht-oase.info>

Licht-Wasser

«Wasser ist flüssiges Licht»

FLÜBO

Haus für schönes Wohnen

Plisses und Rollos

für jedes Fenster in jeder Grösse

Hauptstrasse 109, Tel. 033 951 19 64
www.fluebo.ch

Pistache
Gelati & Crêpes & Mehr
BLS Schiffstation Interlaken Ost
www.pistache-bistro.ch

...immer ein Genuss!



BEO-Storen
Sonnenschutz
Wetterschutz

Gelenkarmmarkisen • Wintergartenbeschattungen •
Frei stehende Anlagen • Pergola-Glasdachsysteme
• Stoff-Neubezüge • Plisse-Innenbeschattung •
Insekten-Schutzrollos • Aluminium-Fensterladen

BEO-Storen GmbH, Kirchgasse 48, 3812 Wilderswil
033 821 20 13, 079 656 79 92, www.beo-storen.ch

werden. In Frage kommen Massnahmen zur Erhaltung, Förderung und Wiederherstellung der Waldfunktionen, bei denen ein regionales Interesse besteht. Die Gesuche gelangen an uns und werden anschliessend durch die Fachleute bei der Waldabteilung 1 geprüft. Der Entscheid für oder gegen eine Unterstützung liegt jedoch beim Gewo-Vorstand.

«Oft geht es um die Wiederherstellung nach Unwettern.»

Welche Massnahmen wurden zuletzt mit grössten Beiträgen unterstützt?

Generell geht es oft um die Wiederherstellung nach Unwettern. So hatten wir sehr viele Gesuche nach dem Sturm Lothar und nach den Naturereignissen im 2005. Grosse Unterstützungsbeiträge leistet der Gewo beispielsweise an die Massnahmen bei den Briener Wildbächen. Momentan muss aber zuerst wieder eine Reserve gebildet werden. Aus finanziellen Gründen werden deshalb derzeit gekürzte Beitragssätze angewendet und wir mussten unsere Unterstützung für den Umstieg von Öl- auf Holzheizungen stoppen, ebenso den Beitrag an BEO-Holz.

Sie sind seit 1995 Gewo-Geschäftsführerin. Wie kam es dazu?

Als die Geschäftsführung von der damaligen Regionalplanung losgelöst wurde, hat mich jemand für diese nebenamtliche Tätigkeit angefragt. Ich habe mich – anscheinend als einzige Frau – beworben und wurde vom Vorstand gewählt.

Das Forstwesen ist vermutlich grösstenteils Männersache – wie lebt es sich da als Gewo-Geschäftsführerin?

Das Geschlecht spielt für mich keine Rolle, eine gute Zusammenarbeit ist mit Männern oder Frauen möglich. Viel wichtiger ist mir, dass die Leute im Vorstand sich in der Materie auskennen und wirklich bereit sind an den Sitzungen teilzunehmen. Ich bin sehr froh darüber, dass die äusserst wertvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand, der Waldabteilung 1 und den Gemeinden sehr gut gelingt.

Was sind konkret Ihre Aufgaben?

Ich bin als Geschäftsführerin und Kassierin für die administrativen und finanziellen Belange zuständig. Dabei nützen mir natürlich mein beruflicher Hintergrund und die Erfahrung aus vielen anderen Aufgaben. Das Fachwissen zum Wald hingegen bringen andere ein.

Trotzdem beschäftigen Sie sich natürlich mit Waldfragen und -projekten. Wie war das zu Beginn?

Am Anfang bin ich schlichtweg geschwommen! Das Ganze war für mich eine grosse Herausforderung. Die Arbeit hat mir aber von Beginn weg Freude gemacht und ich habe sehr viel gelernt. Die Bedeutung des Waldes mit all seinen Funktionen ist mir erst durch diese Tätigkeit richtig bewusst geworden.

Weshalb ist der Wald wichtig für unser Wohlergehen?

Der Wald beherbergt eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren, liefert uns mit dem Holz einen vielfältig nutzbaren Rohstoff, bietet Raum für Freizeit und Erholung – und schützt uns vor Naturgefahren. Ein richtig gepflegter Wald bildet einen wirksamen Schutz. Der Gewo unterstützt deshalb unter anderem Projekte zum Schutz von Siedlungen, von regional wichtigen Verkehrsanlagen sowie von Gewerbe- und Landwirtschaftsgebieten.



Als Buchhalterin fühlt sich Vreni Grossmann zwischen Ordnern und mit Taschenrechner sichtlich wohl.

Ausser der vorher angesprochenen finanziellen Lage, welche Themen beschäftigen den Gewo in der nächsten Zeit?

Der Vorstand muss sich eingehend mit offenen Verbauungen an Hängen, der Förderung der Biodiversität insbesondere an Waldrändern, einem Naslaggerkonzept, mit der Schutzwaldpflege und der Nachführung der Funktionstauglichkeit beschäftigen.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich für den Gewo wünschen?

Dass er bei der Bevölkerung bekannter wird! Viele wissen gar nicht, dass es diesen Gemeindeverband gibt. Es scheint mir wichtig, dass die Leute, die ja im Endeffekt auch zahlen, sowohl über den Gewo als auch über den Wald und vor allem dessen Schutzfunktion besser Bescheid wissen. In einem naturnahen Gebiet ist das zentral.

«Ein richtig gepflegter Wald bildet einen wirksamen Schutz.»

Und was wünschen Sie sich für den Wald?

Dass er möglichst gesund ist! Es ist eine Kunst den Wald so zu bewirtschaften, dass er als Ökosystem funktioniert und andauernd leisten kann, was der Mensch von ihm erwartet. Ich bin überzeugt, dass

ein naturnaher, biologisch vielfältiger Wald diese Leistungen am besten und damit auch am kostengünstigsten erbringen kann. Deshalb lohnt sich das Engagement des Gewo.

Wie oft gehen Sie eigentlich selber in den Wald?

Eigentlich täglich – wir wohnen am Waldrand.

Welches ist Ihr Lieblingsplatz?

Der ist nicht im Wald, sondern das Zuhause. Wir haben ein geräumiges Haus mit einem grossen Garten und vielen Pflanzen. Nebst der Berufsarbeit und den vielfältigen Tätigkeiten bleibt mir aber oft zu wenig Zeit dafür.

Sie sind sehr aktiv – meistens im Zusammenhang mit Zahlen...

Ja, das stimmt. Ich bin zum Beispiel Kassierin beim Gemeindeverband bzi und beim bzi-Sportprojekt «Spitzensport und Berufslehre» sowie Revisorin bei der Spitex Oberer Brienersee. Ausserdem erledige ich Arbeiten für verschiedene weitere Gremien. Zahlen, aber auch der Einblick in verschiedene Bereiche, haben mich schon immer fasziniert und meine verschiedenen Tätigkeiten machen mir Freude. So bleibe ich Up-to-Date. Trotz meines Alters (lacht)!

Text/Fotos: Sabina Stör Büschlen



Eine intakte Natur ist Vreni Grossmann wichtig – auch zur eigenen Erholung.

«Bödelig»



Kolumne von

Ernst Meier
Bildungszentrum Interlaken
meier.ernst@bzi-interlaken.ch

Stress und Erholung

Stress

(engl.: Druck, Anspannung; lat.: stringere: anspannen)

Der Begriff «Stress» wird heutzutage leider immer mehr zum Modebegriff. Viele Menschen meinen damit aber mehr, dass sie viel zu tun oder wichtige Dinge zu erledigen haben. Dies ist eine Unsitte, denn Stress blockiert auf die Dauer die natürlichen Ressourcen des Menschen, vermindert dadurch seine Leistungsfähigkeit und macht ihn krank.

Stress am Arbeitsplatz und im Privatleben ist eines der zentralen Probleme unserer Gesellschaft. Gerne spricht man heute deshalb auch von der Notwendigkeit einer Work-Life-Balance. Der Begriff steht für einen Zustand, in dem Arbeit und Privatleben miteinander in Einklang stehen. Fragt sich nur, ob man Arbeit und Leben überhaupt trennen kann und soll. Geschieht doch die Berufsarbeit (work) nicht abseits vom Leben (life). Die folgende Liste von Stresserkrankungen zeigt auf, dass viele modernen Menschen von heute davon betroffen sind. Heutzutage leiden 66% der Menschen an Muskelverspannungen, 57% an Erschöpfung, 38% an Kopfschmerzen, 32% an Erkältungskrankheiten, 40% an Nervosität und Angst, 35% haben Schlafstörungen, 18% leiden an Herz-Kreislauf-Erkrankungen und 20% an Übelkeit und Magenbeschwerden.

Krankmachender Stress ist nicht einfach zu definieren. Er widerspiegelt das subjektive Empfinden jedes Menschen. Gestresst ist Mann und Frau aber sicherlich dann, wenn er oder sie das Leben nicht mehr positiv steuern oder Probleme selber lösen kann.



Manchmal frage ich mich, weshalb niemand dieses Thema ernsthaft aufgreift. Es kann ja nicht sein, dass wir von Kindesbeinen an Stresssymptomen leiden. Die Ärzteschaft bekämpft munter die Symptome, die Pharmafirmen produzieren die dazu notwendigen Medikamente und die Marktwirtschaft ist froh, dass sie heute auf alle arbeitsfähigen Frauen und Männer umfassend zurückgreifen kann. Schliesslich leben wir ja in einer Leistungsgesellschaft. Das Gegenteil von Stress und Belastung sind Erholung und Regeneration. Erholung wäre der Vorgang, wenn wir uns nach einer anstrengenden Tätigkeit oder auch nach einer Verletzung oder Krankheit durch eine Ruhephase wieder regenerieren können. Diese Ruhephasen werden in unserem Alltag aber immer weniger. Für mich ist es unmöglich, schnell und auf Kommando zu entspannen. Ich beneide deshalb alle Leute, welche anstelle eines Mittagsschläfchens einen Powernap machen und sich dabei «wunderbar» erholen.

Ihnen allen wünsche ich etwas Zeit. Zeit, um sich zu besinnen und zu erholen. Zeit, wie sie in den unten stehenden Zeilen beschrieben ist.

Nimm Dir Zeit, um zu arbeiten,
es ist der Preis des Erfolges.
Nimm Dir Zeit, um nachzudenken,
es ist die Quelle der Kraft.
Nimm Dir Zeit, um zu spielen,
es ist das Geheimnis der Jugend.
Nimm Dir Zeit, um zu lesen,
es ist die Grundlage des Wissens.
Nimm Dir Zeit, um freundlich zu sein,
es ist das Tor zum Glückhsein.
Nimm Dir Zeit, um zu lieben,
es ist die wahre Lebensfreude.
Nimm Dir Zeit, um froh zu sein,
es ist die Musik der Seele.

Irländische Quelle

GEO | DAS SPEICHERFEUER



Eine Steinskulptur reduziert auf das Maximum.
330 kg fein geschliffener Speckstein zeitlos interpretiert.

Milde Wärmeabgabe an den Wohnraum während 15 Stunden.

Sonderrabatte auf Ausstellungsöfen!

Inter • Kamin

... ganz Feuer und Flamme!

Cheminéebau und -öfen | Cheminée-sanierungen | Pelletsöfen | Kaminsanierungen | Kaminanlagen

INTER-KAMIN AG SEESTRASSE 107 3800 UNTERSEEN TEL. 033 822 73 73 FAX 033 823 44 77
info@inter-kamin.ch www.inter-kamin.ch

Öffnungszeiten: Mo–Fr, 9–12 Uhr und 14–18 Uhr, Sa, 9–15 Uhr